



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

FAKULTÄT FÜR KULTURWISSENSCHAFTEN  
INSTITUT FÜR ETHNOLOGIE



ETHNOLOGIE – Bachelor und Master

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis  
für das Sommersemester 2025

# INHALTSVERZEICHNIS:

---

<b>Inhaltsverzeichnis:</b> .....	<b>2</b>
<b>Vorwort</b> .....	<b>3</b>
<b>Informationen für Studierende</b> .....	<b>4</b>
<b>Veranstaltungen Überblick B.A. Ethnologie - SoSe 2025</b> .....	<b>6</b>
<b>Kommentiertes Veranstaltungsverzeichnis nach Personen</b> .....	<b>14</b>
Dr. Valeska Diaz Soto.....	14
Prof. Dr. Eveline Dürr.....	15
Paul Hempel .....	16
Agnes Chao Ilongo-Baier .....	17
Dr. Eva Jansen.....	18
Dr. Henry Kammler.....	19
Dr. Wolfgang Kapfhammer.....	24
Prof. Dr. Max Kramer.....	25
Lani Kromschröder .....	27
Dr. Mirjam Lücking .....	27
Anja Lupfer .....	30
Laura Müller .....	31
Beatrice Odierna.....	31
Prof. Dr. Thomas Reinhardt.....	31
Prof. Dr. Philipp Schorch.....	36
Prof. Dr. Martin Sökefeld.....	38
Prof. Dr. Christian Magnus Treiber.....	42
<b>Wichtige Adressen</b> .....	<b>46</b>

# VORWORT

---

München, im März 2025

Liebe Studierende,

Liebe Studierende,

herzlich Willkommen zum Sommersemester 2025!

Im vergangenen Wintersemester wurden wir von der Nachricht überrascht, dass im Sommersemester 2025 unsere Studiengänge reakkreditiert werden müssen. Die Akkreditierung ist eine Art Qualitätsprüfung, die regelmäßig wiederholt werden muss. Für die Akkreditierung muss eine umfangreiche Dokumentation erstellt werden, die im Rahmen einer „Begehung“ des Instituts durch eine Gruppe auswärtiger Gutachter\*innen geprüft und diskutiert wird. Wegen formaler Änderungen der gesetzlichen Vorgaben, etwa hinsichtlich der Gestaltung von Modulen, können unsere gegenwärtigen Studiengänge nicht mehr in gleicher Form reakkreditiert werden, sie müssen stark überarbeitet werden. Auch damit werden wir uns im Sommersemester befassen. An allen diesen Schritten ist die Fachschaft Ethnologie selbstverständlich beteiligt.

Unser Studienkoordinator Paul Hempel ist seit dem vergangenen Jahr mit der Hälfte seiner Arbeitszeit an der Entwicklung des neuen Campus-Managementsystems beteiligt. Für die Studienkoordination wird er daher für drei Jahre zur Hälfte von Beatrice Odierna vertreten, die schon in verschiedenen Rollen am Institut tätig war und gerade ihre Promotion in Ethnologie abgeschlossen hat. Beatrice Odierna unterstützt uns auch bei der Reakkreditierung.

Das Verfahren zur Neubesetzung der W2-Professur geht in die zweite Runde. Im Wintersemester war der Ruf auf die Professur zunächst an Prof. Dr. Sandra Calkins ergangen, die jedoch auch den Ruf auf eine W3-Professur an der Universität Bayreuth bekam und sich schließlich für Bayreuth entschieden hat. Inzwischen Jun.-Prof. Dr. Gerhild Perl den Ruf für unsere Stelle bekommen und wir sind zuversichtlich, dass sie die Stelle zum Wintersemester 2025/26 antreten wird. Im Sommersemester 2025 wird Prof. Dr. Magnus Treiber die Stelle noch einmal in bewährter Weise vertreten.

Und noch eine gute Nachricht: Unser Antrag auf zentrale Studienzuschüsse für die Anschubfinanzierung eines Zertifikatsprogramm *Audiovisuelle Ethnographie* wurde bewilligt! Das Programm, dessen Finanzierung damit zunächst für zwei Jahre gesichert ist, steht M.A.-Studierenden verschiedener Fachrichtungen offen und startet zum kommenden Wintersemester. Der erfolgreiche Antrag wurde maßgeblich von Dr. Miriam Remter und Paul Hempel geschrieben – beiden hier noch einmal ganz herzlichen Dank dafür! Miriam Remter, die viele Jahre visuelle Ethnologie mit großem Engagement bei uns unterrichtet hat, hat inzwischen eine Professur für Medienpädagogik an der Technischen Hochschule Nürnberg angetreten. Ich wünsche ihr alles Gute für ihre neuen Aufgaben.

Ihnen, liebe Studierende, und dem ganzen Institut wünsche ich ein spannendes und erfolgreiches Sommersemester 2025!

Herzliche Grüße,

Martin Sökefeld

# INFORMATIONEN FÜR STUDIERENDE

---

Bitte entnehmen Sie aktuelle Ankündigungen des Instituts und eventuelle Änderungen zu den Veranstaltungen (Zeit, Ort etc.) dem Online-Portal LSF (immer letztgültige Version), dem Schwarzen Brett bzw. unserer Homepage.

## 1. Zulassung / Immatrikulation

Informationen zur Einschreibung erteilt ausschließlich die [Zentrale Studienberatung](#) in der Ludwigstr. 27, I. Stock, 80539 München bzw. die [Studentenkanzlei](#), Zimmer E 011, Geschwister-Scholl-Platz 1.

Der **Studien-Informations-Service (SIS)** ist unter der Telefonnummer (089) 2180-9000 erreichbar. [Website](#)

Hinweise zur [Bewerbung und Einschreibung](#) in den Masterstudiengang finden Sie auf unserer Homepage.

## 2. Allgemeine Informationen zum Fach Ethnologie

### Veranstaltungsbeginn

- Beginn der Veranstaltungen: **Mittwoch, 23. April 2025**
- Semesterauftaktveranstaltung: Mittwoch, 23. April 2025, 18 Uhr, im Foyer der Oettingenstraße 67.
- Vorlesungszeitende: 26. Juli 2025

### Hinweise zum Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten

Wichtige Hinweise und nützliche Tipps zum Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten finden Sie auf der Institutswebsite unter

<http://www.ethnologie.uni-muenchen.de/studium/lehre/leitfaden/index.html>

### Kontakt und Beratung

- **Allgemeine Fragen für Bachelor-Studierende:**  
[Paul Hempel M.A.](#) (Tel. 2180 - 9622)
- **Allgemeine Fragen für Master-Studierende:**  
[Dr. Mirjam Lücking](#) (2180 - 9627)
- **Auslandssemester / ERASMUS, etc.:**  
[Prof. Dr. Magnus Treiber](#) (Tel. 2180-9605)
- **Studiengangskoordination und spezielle Fachstudienberatung, Praktika:**  
[Paul Hempel M.A.](#) (Tel. 2180-9622)

- **Studien- und ERASMUSbüro der Fakultät für Kulturwissenschaften**  
[Anna-Maria von Parseval](#), M.A. (2180-2578)
- **Sachbearbeiterin im Prüfungsamt für Geistes- und Sozialwissenschaften**  
Michaela Klusch, M.A. (Geschw.-Scholl-Platz 1, Raum D 203, 2180-2479)

### 3. Informationen zur Kursanmeldung

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen erfolgt in LSF über die Funktion „Lehrveranstaltungen belegen/abmelden“ (priorisiertes Belegen).

- **Belegung (Kursanmeldung): 31.03. - 14.04.2025**
- **Restplatzvergabe: 17.04. (12 Uhr) - 30.04.2025**
- **Abmeldung von Lehrveranstaltungen: 17.04. - 23.06.2025**
- **Prüfungsanmeldung: 30.06. - 11.07.2025**

Weitere Informationen zur Kursbelegung finden Sie unter

<http://www.ethnologie.uni-muenchen.de/studium/lehre/kursbelegsystem/index.html>

### 4. Fachschaft Ethnologie

#### Was machen wir?

- Studentenbetreuung
- Events und Partys (Ethnoprarty!)
- Austausch zwischen DozentInnen und StudentInnen
- Inhaltliche Mitgestaltung des Lehrangebots
- Teilnahme am Konvent der Fachschaften
- Mitbestimmung der Hochschulpolitik
- Praxisabende, Studierendenzeitung DieKulturschock, u.v.m

#### Was hast DU vom Mitmachen?

- Nette Leute kennenlernen
- Mitgestaltung
- Forum für Diskussion und Kreativität

#### Unsere Kontaktdaten

Homepage: [www.fachschaft.ethnologie.uni-muenchen.de](http://www.fachschaft.ethnologie.uni-muenchen.de)

Facebook: Fachschaft Ethnologie

E-Mail: [ethnofachschaft@googlegmail.com](mailto:ethnofachschaft@googlegmail.com)

# VERANSTALTUNGEN ÜBERBLICK B.A. ETHNOLOGIE - SOSE 2025

---

Oe67 = Oettingenstr. 67

## P 2 Technikenmodul

### P 2.2 Übung

- 12368 Wissenschaftliches Schreiben und Präsentieren, Übung, 2-stündig, Gruppe 01: Mo 12-14 Uhr c.t., Oe67, 057, Gruppe 02: Mi 10-12 Uhr c.t., 027, Beginn: 23.04.2025, Ende: 23.07.2025, Wie im Wintersemester wird auch dieser Kurs als Kombination aus wöchentlichen Sitzungen und einem Blockseminar stattfinden. Die Zuteilung zu den Blockterminen erfolgt zu Beginn des Semesters. *Reinhardt*

## P 3 Aufbaumodul Ethnologie systematisch

### P 3.1 + P 3.2 Grundkurse und (freiwillige) Tutorien

- 12369 Politikethnologie, Grundkurs, 2-stündig, Mi 14-16 Uhr c.t., Oe67 (B), B 001, Beginn: 23.04.2025, Ende: 23.07.2025 *Sökefeld*
- 12370 Tutorium Politikethnologie, Tutorium, 2-stündig, Do 14-16 Uhr c.t., Oe67 (C), C 003, Beginn: 24.04.2025, Ende: 24.07.2025 *Müller*
- 12371 Wirtschaftsethnologie, Grundkurs, 2-stündig, Do 16-18 Uhr c.t., Oe67, 057, Beginn: 24.04.2025, Ende: 24.07.2025 *Treiber*
- 12372 Tutorium Wirtschaftsethnologie, Tutorium, 2-stündig, Mi 16-18 Uhr c.t., Oe67 (C), C 003, Beginn: 23.04.2025, Ende: 23.07.2025 *Kromschröder*

## P 4 Aufbaumodul Ethnologie regional

### P 4.1/4.3 + P 4.2/P 4.4 Proseminar und Übung

- 12373 Konflikt und Kontext: Das Horn von Afrika, Proseminar und Übung, 3-stündig, Do 10-12 Uhr c.t., Oe67, 131, Do 12-14 Uhr c.t., 131, Beginn: 24.04.2025, Ende: 24.07.2025 *Treiber*
- 12374 Lebenswelten Amazoniens. Ein interaktives Regionalseminar, Proseminar und Übung, 3-stündig, Di 16-18 Uhr c.t., Oe67, 131, Di 18-20 Uhr c.t., 131, Di, 17.06.2025 16-18 Uhr c.t., 123, Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025 *Kapfhammer*
- 12375 Südasiatische Medienkultur, Proseminar und Übung, 3-stündig, Di 10-12 Uhr c.t., Oe67, 131, Di 12-14 Uhr c.t., 131, Di, 17.06.2025 10-12 Uhr c.t., 067, Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025 *Kramer*

## P 5 Methodenmodul

### P 5.2 Übung

- 12276 Beobachtung und ethnografisches Interview, Übung, 2-stündig, Gruppe 01: Mo 12-14 Uhr c.t., Oe67, 131, Gruppe 02: Mi 10-12 Uhr c.t., 067, Beginn: 23.04.2025, Ende: 23.07.2025 *Kammler, Lücking*

## P 6 Regionale und systematische Fragestellungen

### P 6.0.1 Regionale Fragestellungen (Seminar)

- 12376 Soziale Bewegungen in Lateinamerika, Seminar, 2-stündig, Di 10-12 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007, Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025 *Diaz Soto*
- 12377 Beyond the nature/culture divide: Reimagining human-environment relations in museums, Seminar, 2-stündig, Fr, 25.04.2025 12-14 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Fr, 23.05.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Sa, 24.05.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Fr, 18.07.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Sa, 19.07.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131) *Schorch*

### P 6.0.2 + P 6.0.3 Teilbereiche A (Vorlesung + Übung)

- 12379 Medienanthropologie, Vorlesung, 2-stündig, Mo 10-12 Uhr c.t., Oe67 (B), B 001, *Reinhardt*

Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025

- 12380 Online-Übung Bild-Diskurse (mit einmaliger Präsenzveranstaltung), Übung, 2-stündig, *Reinhardt*  
Mi, 23.04.2025 18-20 Uhr c.t. (Oe67, Raum 115)

#### **P 6.0.4 Teilbereiche B (Seminar)**

- 12382 Quantifizierung des Körpers: 'Datafication of Health' und die Rolle der *Jansen*  
Medizinethnologie, Seminar, 2-stündig, Do 10-12 Uhr c.t., Oe67, 133, Beginn:  
24.04.2025, Ende: 24.07.2025
- 12383 The Context of Concepts, Seminar, 2-stündig, Di 14-16 Uhr c.t., Oe67, 165, Beginn: *Kramer*  
29.04.2025, Ende: 22.07.2025
- 12384 The Anthropology through/of Expeditions, Seminar, 2-stündig, Fr, 25.04.2025 10-12 *Schorch, Treiber*  
Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Fr, 09.05.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Sa,  
10.05.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Fr, 11.07.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum  
131), Sa, 12.07.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Fr, 25.07.2025 10-12 Uhr c.t.,  
Oe67, 165
- 12385 Ethnologie der Bürgerschaft/citizenship, Seminar, 2-stündig, Di 14-16 Uhr c.t., Oe67, *Sökefeld*  
067, Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025

### **P 7 Theorien und Konzepte**

#### **P 7.1 Seminar**

- 12376 Soziale Bewegungen in Lateinamerika, Seminar, 2-stündig, Di 10-12 Uhr c.t., Oe67 (C), *Diaz Soto*  
C 007, Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025
- 12377 Beyond the nature/culture divide: Reimagining human-environment relations in *Schorch*  
museums, Seminar, 2-stündig, Fr, 25.04.2025 12-14 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Fr,  
23.05.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Sa, 24.05.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum  
131), Fr, 18.07.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Sa, 19.07.2025 9-15 Uhr c.t.  
(Oe67, Raum 131)
- 12382 Quantifizierung des Körpers: 'Datafication of Health' und die Rolle der *Jansen*  
Medizinethnologie, Seminar, 2-stündig, Do 10-12 Uhr c.t., Oe67, 133, Beginn:  
24.04.2025, Ende: 24.07.2025
- 12383 The Context of Concepts, Seminar, 2-stündig, Di 14-16 Uhr c.t., Oe67, 165, Beginn: *Kramer*  
29.04.2025, Ende: 22.07.2025
- 12384 The Anthropology through/of Expeditions, Seminar, 2-stündig, Fr, 25.04.2025 10-12 *Schorch, Treiber*  
Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Fr, 09.05.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Sa,  
10.05.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Fr, 11.07.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum  
131), Sa, 12.07.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Fr, 25.07.2025 10-12 Uhr c.t.,  
Oe67, 165
- 12385 Ethnologie der Bürgerschaft/citizenship, Seminar, 2-stündig, Di 14-16 Uhr c.t., Oe67, *Sökefeld*  
067, Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025

#### **P 7.2 Lektürekurs**

- 12387 Philippe Descola. 2023. Die Formen des Sichtbaren: Eine Anthropologie der Bilder, *Reinhardt*  
Lektürekurs, 2-stündig, Mi 12-14 Uhr c.t., Oe67, 131, Beginn: 23.04.2025, Ende:  
23.07.2025
- 12388 Antonio Gramsci als Kulturtheoretiker, Lektürekurs, 2-stündig, Di 12-14 Uhr c.t., Oe67, *Kammler*  
027, Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025

### **P 8 Abschlussmodul**

#### **P 8.1 Bachelorarbeit**

*Die Anmeldung zur B.A. Arbeit erfolgt über den Prüfer/ die Prüferin. Bitte beachten Sie die vom Prüfungsamt bekannt gegebenen Fristen!*

#### **P 8.2 Kolloquium**

- 12389 Examenskolloquium (Sökefeld), Kolloquium, 2-stündig, Mo 10-12 Uhr c.t., Oe67 (C), C *Sökefeld*  
007, Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025
- 12390 Examenskolloquium (Kammler), Kolloquium, 1-stündig, Di 16-18 Uhr c.t., Oe67, 165, *Kammler*  
Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025
- 12391 Examenskolloquium (Lücking), Kolloquium, 1-stündig, Mi 12-14 Uhr c.t., Oe67, 033, *Lücking*  
Beginn: 23.04.2025, Ende: 23.07.2025

- 12392 Examenskolloquium (Reinhardt), Kolloquium, 2-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67 (C), C Reinhardt  
003, Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025
- 12393 Examenskolloquium (Treiber), Kolloquium, 2-stündig, Mi 12-14 Uhr c.t., Oe67, 065, Treiber  
Beginn: 30.04.2025, Ende: 23.07.2025
- 12394 Examenskolloquium (Kramer), Kolloquium, 2-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67, 133, Kramer  
Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025
- 12395 Examenskolloquium (Dürr), Kolloquium, 2-stündig, Mo 10-12 Uhr c.t., Oe67, 033, Dürr  
Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025

## WP 1 Europäische Sprachen (siehe LSF)

## WP 2 und WP 3 Außereuropäische (Zweit-)Sprachen

### WP 2/I und WP 3/I (3 ECTS) Außereur. (Zweit-)Sprachen (Teil I)

- 12158 Vietnamesisch für Anfänger (P9.1.3), Sprachunterricht, 2-stündig, Do 8:30-10 Uhr s.t., Dinh  
Amalienstr. 17, A 107, Beginn: 24.04.2025, Ende: 17.07.2025
- 12170 Thai I (P 9.1.3), Sprachunterricht, 2-stündig, Mi 18-19:30 Uhr s.t., Kaulbachstr. 53, 003, Nikitsch  
Beginn: 23.04.2025, Ende: 23.07.2025
- 13016 Arabisch A1.1 (für Studierende ohne Vorkenntnisse), Sprachunterricht, 2-stündig, Al Oudat, Khalifa,  
Gruppe 01: Mo 10-12 Uhr c.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (A), A 213 (ACHTUNG: der Vollmer  
Unterricht findet von 10:15-12:00 Uhr statt.), Gruppe 02: Di 12-14 Uhr c.t., Luisenstr.  
37 (A), A 042 (ACHTUNG: der Unterricht findet von 12:15-14:00 Uhr statt. Dienstag,  
der 10. Juni 2025 (Pfingstdienstag) ist ein unterrichtsfreier Tag.), Gruppe 03: Di 16-18  
Uhr c.t., Schellingstr. 3 (R), R U109 (Dienstag, der 10. Juni 2025 (Pfingstdienstag) ist  
ein unterrichtsfreier Tag.), Gruppe 04: Di 18-19:30 Uhr s.t., R U109 (Dienstag, der 10.  
Juni 2025 (Pfingstdienstag) ist ein unterrichtsfreier Tag.), Beginn: 28.04.2025, Ende:  
22.07.2025
- 13059 Türkisch A1.1 (für Studierende ohne Vorkenntnisse), Sprachunterricht, 2-stündig, Bayrak, Vollmer  
Gruppe 01: Di 18-20 Uhr c.t., Schellingstr. 3 (R), R 209 (Dienstag, der 10. Juni 2025  
(Pfingstdienstag) ist ein unterrichtsfreier Tag.), Gruppe 02: Mi 16-18 Uhr c.t., Richard-  
Wagner-Str. 10, D 114, Beginn: 29.04.2025, Ende: 23.07.2025

### WP 2/II und WP 3/II (3 ECTS) Außereur. (Zweit-)Sprachen (Teil II)

- 12169 Thai II (P9.2.3), Sprachunterricht, 2-stündig, Mi 16-17:30 Uhr s.t., Kaulbachstr. 53, Nikitsch  
003, Beginn: 23.04.2025, Ende: 23.07.2025
- 12399 isiXhosa Online Language Course (Teil 2 / G2 Basic), Sprachunterricht, 4-stündig Treiber
- 12401 Kiswahili II, Sprachunterricht, 2-stündig, Fr 14-16 Uhr c.t. (Freiwillige Vertiefung), Fr Ilongo-Baier  
12-14 Uhr c.t., Oe67 (C), C 003, Ende: 18.07.2025
- 13017 Arabisch A1.2, Sprachunterricht, 2-stündig, Gruppe 01: Mo 18:30-20 Uhr s.t. (Der Al Oudat, Gad,  
Unterricht dieser Kursgruppe findet online statt. In Präsenz findet die Khalifa, Vollmer  
Einführungsveranstaltung (28.04.2025) und die Abschlussklausur (21.07.2025) statt.),  
Mo, 28.04.2025 18:30-20 Uhr s.t., Schellingstr. 3 (S), S 242 (Einführungsveranstaltung  
in Präsenz. Anwesenheit dringend empfohlen!), Mo, 21.07.2025 18:30-20 Uhr s.t., S  
242 (Abschlussklausur in Präsenz.), Gruppe 02: Mi 10-12 Uhr c.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1  
(M), M 110, Beginn: 28.04.2025, Ende: 23.07.2025
- 13060 Türkisch A1.2, Sprachunterricht, 2-stündig, Mi 16-18 Uhr c.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (A), Dogan-Ölmez,  
A 020, Beginn: 30.04.2025, Ende: 23.07.2025 Vollmer
- 13071 Die Sprachen der Welt: Jul'hoan 2, Seminar, 2-stündig, Mi 10-12 Uhr c.t., Beginn: Wirsching  
23.04.2025, Ende: 23.07.2025
- 13072 Wie spiegeln Märchen Kultur wieder? – Tromagan-Chantische Sprache und Kultur, Schön  
Wissenschaftliche Übung, 2-stündig, Mi 10-12 Uhr c.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (A), A 020,  
Beginn: 23.04.2025, Ende: 23.07.2025

## WP 4 Außereuropäische Sprachen für Fortgeschrittene

### WP 4/I Außereuropäische Sprachen für Fortgeschrittene III (3 ECTS)

- 12161 Chinesisch für Nichtsinologen III (A2 Teil 1), Sprachunterricht, 2-stündig, Mo 10-11:30 Lee  
Uhr s.t., Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025
- 14745 Arabisch A2.1, Sprachunterricht, 2-stündig, Do 14-16 Uhr c.t., Edmund-Rumpler- Khalifa, Vollmer  
Strasse 9, A 181, Beginn: 08.05.2025, Ende: 24.07.2025

#### **WP 4/II Außereuropäische Sprachen für Fortgeschrittene IV (3 ECTS)**

- 12175 Chinesisch für Nichtsinologen IV (A2 Teil 2), Sprachunterricht, 2-stündig, Mo 8-9:30 Uhr s.t., Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025 *Lee*
- 14759 Arabisch A2.2, Sprachunterricht, 2-stündig, Do 16-17:30 Uhr s.t., Edmund-Rumpler-Strasse 9, A 181, Beginn: 08.05.2025, Ende: 24.07.2025 *Khalifa, Vollmer*

#### **WP 4/I+II Außereuropäische Sprachen für Fortgeschrittene III+IV (6 ECTS)**

- 12154 Persisch 2, Übung, 6-stündig, Mi 10-12 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 018, Do 10-12 Uhr c.t., Ludwigstr. 28, RG, 026, Mo 10-12 Uhr c.t., Prof.-Huber-Pl. 2 (V), LEHRTURM-V005, Beginn: 23.04.2025, Ende: 24.07.2025 *Catanzaro*
- 12164 Vietnamesisch für Fortgeschrittene (P9.2.3), Sprachunterricht, 2-stündig, Do 10-12 Uhr c.t., Amalienstr. 73A, 110, Beginn: 24.04.2025, Ende: 17.07.2025 *Dinh*
- 12165 Modernes Mongolisch für Fortgeschrittene (P9.2.2 BA / WP6.1 MA), Sprachunterricht, 2-stündig, Di 18-20 Uhr c.t., Beginn: 22.04.2025, Ende: 22.07.2025 *Huber*
- 12181 Tamil 2 (III+IV), Sprachunterricht, 2-stündig, Fr 16-18 Uhr c.t., Ludwigstr. 31, 427, Beginn: 25.04.2025, Ende: 25.07.2025 *Hellmann-Rajanayagam*
- 12182 Urdu/Hindi 2 (III + IV) Grammatik und Semantik, Sprachunterricht, 4-stündig, Do 10-12 Uhr c.t., Geschw.-Scholl-Pl. 1 (E), E 212, Mo 16-18 Uhr c.t., E 212, Beginn: 24.04.2025, Ende: 21.07.2025 *Knüppel*
- 12402 Nuu-cha-nulth 2 (III+ IV), Sprachunterricht, 2-stündig, Mi 12-14 Uhr c.t., Oe67, 067, Mo 18-20 Uhr c.t., Oe67 (C), C 003, Beginn: 23.04.2025, Ende: 21.07.2025 *Kammler*
- 12403 Quechua 2 (III+IV), Sprachunterricht, 4-stündig, Do 10-12 Uhr c.t., Oe67, 033, Di 14-16 Uhr c.t., 065 (Oe67, Raum 033), Beginn: 24.04.2025, Ende: 22.07.2025 *Kammler*
- 12404 Nahuatl 2 (III+IV) (Mexiko), Sprachunterricht, 4-stündig, Mi 16-18 Uhr c.t., Oe67, 033, Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007, Beginn: 23.04.2025, Ende: 23.07.2025 *Kammler*

#### **WP 5 bis WP 8 Praxismodule**

##### **WP 6.1 Ethnologische Berufsfelder**

- 04232 Starting Up - From Ideas to Successful Business (A), Seminar, 2-stündig, Mo, 28.04.2025 10-12 Uhr s.t., Mo, 19.05.2025 10-14 Uhr s.t., Di, 20.05.2025 10-14 Uhr s.t., Mo, 16.06.2025 9-16 Uhr s.t., Di, 17.06.2025 9-16 Uhr s.t. *Dahl, Domnik*
- 04233 Starting Up - From Ideas to Successful Business (B), Seminar, 2-stündig, Mo, 28.04.2025 10-12 Uhr s.t., Mo, 19.05.2025 10-14 Uhr s.t., Di, 20.05.2025 10-14 Uhr s.t., Mo, 16.06.2025 9-16 Uhr s.t., Di, 17.06.2025 9-16 Uhr s.t. *Dahl, Domnik*

##### **WP 5.2 + WP 6.2 Sondierungen von Forschungs- und Berufsfeldern**

- 12410 Praxisabende - Ethnologinnen und Ethnologen berichten aus ihren Berufsfeldern, Übung, 1-stündig, Mi 18-20 Uhr c.t., Oe67, 115, Die konkreten Termine werden durch Aushänge und auf der Institutswebsite bekannt gegeben. *Hempel, Treiber*
- 12411 Ethnologisches Oberseminar, Kolloquium, 1-stündig, Mo 16-18 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155, Die konkreten Termine werden über Aushänge und die Institutswebsite bekannt gegeben. *Sökefeld*
- 12412 Kulturwissenschaftliche Perspektiven auf die Amerikas, Kolloquium, 1-stündig, Di 16-18 Uhr c.t., Di 18-20 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155, Die konkreten Termine werden über Aushänge und die Institutswebsite bekannt gegeben. *Dürr*

##### **WP 7.1 + 8.1 Forschung / Praktikum**

*Für die Forschung bzw. das Praktikum ist keine Belegung über LSF erforderlich.*

##### **WP 8.2 Reflexionen des Praktikums**

- 12415 Praktikumsnachbereitung, Übung, 1-stündig, Mi, 14.05.2025 14-16 Uhr c.t., Oe67, 027, Mi, 28.05.2025 18-21 Uhr c.t. (Oe67, Raum 115) *Hempel, Odierna*

##### **WP 7.2 Reflexionen der Forschung**

- 12414 BA Individuelle Forschungsprojekte (Teil 2), Übung, 2-stündig, Mo 12-14 Uhr c.t., Oe67, 065 (Oe67 - Raum 027), Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025 *Kramer*

#### **Offene Veranstaltungen**

- 12411 Ethnologisches Oberseminar, Kolloquium, 1-stündig, Mo 16-18 Uhr c.t., Oe67 (L), L *Sökefeld*

- 155, Die konkreten Termine werden über Aushänge und die Institutswebsite bekannt gegeben.
- 12410 Praxisabende - Ethnologinnen und Ethnologen berichten aus ihren Berufsfeldern, *Hempel, Treiber*  
Übung, 1-stündig, Mi 18-20 Uhr c.t., Oe67, 115, Die konkreten Termine werden durch  
Aushänge und auf der Institutswebsite bekannt gegeben.
- 12412 Kulturwissenschaftliche Perspektiven auf die Amerikas, Kolloquium, 1-stündig, Di 16- *Dürr*  
18 Uhr c.t., Di 18-20 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155, Die konkreten Termine werden über  
Aushänge und die Institutswebsite bekannt gegeben.

# VERANSTALTUNGEN ÜBERBLICK M.A. ETHNOLOGIE - SOSE 2025

---

Oe67 = Oettingenstr. 67

## P 2 / P 7 Ethnologische Themenfelder I / II

### P 2.1 / P 7.1 Seminar

- 12376 Soziale Bewegungen in Lateinamerika, Seminar, 2-stündig, Di 10-12 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007, Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025 *Diaz Soto*
- 12377 Beyond the nature/culture divide: Reimagining human-environment relations in museums, Seminar, 2-stündig, Fr, 25.04.2025 12-14 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Fr, 23.05.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Sa, 24.05.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Fr, 18.07.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Sa, 19.07.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131) *Schorch*
- 12382 Quantifizierung des Körpers: 'Datafication of Health' und die Rolle der Medizinethnologie, Seminar, 2-stündig, Do 10-12 Uhr c.t., Oe67, 133, Beginn: 24.04.2025, Ende: 24.07.2025 *Jansen*
- 12383 The Context of Concepts, Seminar, 2-stündig, Di 14-16 Uhr c.t., Oe67, 165, Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025 *Kramer*
- 12384 The Anthropology through/of Expeditions, Seminar, 2-stündig, Fr, 25.04.2025 10-12 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Fr, 09.05.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Sa, 10.05.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Fr, 11.07.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Sa, 12.07.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Fr, 25.07.2025 10-12 Uhr c.t., Oe67, 165 *Schorch, Treiber*
- 12385 Ethnologie der Bürgerschaft/citizenship, Seminar, 2-stündig, Di 14-16 Uhr c.t., Oe67, 067, Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025 *Sökefeld*

### P 2.2 / P 7.2 Kolloquium

- 12411 Ethnologisches Oberseminar, Kolloquium, 1-stündig, Mo 16-18 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155, Die konkreten Termine werden über Aushänge und die Institutswebsite bekannt gegeben. *Sökefeld*
- 12412 Kulturwissenschaftliche Perspektiven auf die Amerikas, Kolloquium, 1-stündig, Di 16-18 Uhr c.t., Di 18-20 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155, Die konkreten Termine werden über Aushänge und die Institutswebsite bekannt gegeben. *Dürr*

## P 3 Theorien und aktuelle Fragestellungen II

- 12411 Ethnologisches Oberseminar, Kolloquium, 1-stündig, Mo 16-18 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155, Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025 *Sökefeld*
- 12610 Aktuelle Forschungsfragen, Masterseminar, 2-stündig, Mo, 28.04.2025 12-14 Uhr c.t. (Oe67, Raum 033), Do, 12.06.2025 10-16 Uhr c.t., Fr, 13.06.2025 10-16 Uhr c.t., Fr, 18.07.2025 10-16 Uhr c.t., Sa, 19.07.2025 10-16 Uhr c.t. *Dürr*

## P 4 Forschungsmodul I

- 12609 Individuelle Forschungsthemen: Vorbereitung, Masterseminar, 2-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67, 033 (Oe67, Raum 033), Sa, 12.07.2025 10-18 Uhr c.t. (Oe67, Raum 123), Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025 *Sökefeld*
- 12607 Übung im Umgang mit Audiodaten, Übung, 1-stündig, Do 12-14 Uhr c.t., Oe67, 033, Beginn: 24.04.2025, Ende: 24.07.2025 *Kammler*

## P 5 Forschungsmodul II

*Eine Belegung über LSF ist nicht erforderlich.  
Bitte die Anmeldung zur Prüfung nicht vergessen!*

- 12605 Forschungsprojekt (Individuelle Feldforschung), Projekt. *Sökefeld*

## P 8 Abschlussmodul

*Die Anmeldung zur Masterarbeit erfolgt über die Prüferin/ den Prüfer.  
Bitte beachten Sie die vom Prüfungsamt bekannt gegebenen Fristen und die Hinweise*

*zur Masterarbeit auf der Institutswebseite!*

- 12389 Examenskolloquium (Sökefeld), Kolloquium, 2-stündig, Mo 10-12 Uhr c.t., Oe67 (C), C Sökefeld  
007, Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025
- 12392 Examenskolloquium (Reinhardt), Kolloquium, 2-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67 (C), C Reinhardt  
003, Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025
- 12393 Examenskolloquium (Treiber), Kolloquium, 2-stündig, Mi 12-14 Uhr c.t., Oe67, 065, Treiber  
Beginn: 30.04.2025, Ende: 23.07.2025
- 12394 Examenskolloquium (Kramer), Kolloquium, 2-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67, 133, Kramer  
Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025
- 12395 Examenskolloquium (Dürr), Kolloquium, 2-stündig, Mo 10-12 Uhr c.t., Oe67, 033, Dürr  
Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025

### **WP 1 / WP 3 Profilmodul: Thematische Vertiefung I / II**

- 12376 Soziale Bewegungen in Lateinamerika, Seminar, 2-stündig, Di 10-12 Uhr c.t., Oe67 (C), Diaz Soto  
C 007, Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025
- 12377 Beyond the nature/culture divide: Reimagining human-environment relations in Schorch  
museums, Seminar, 2-stündig, Fr, 25.04.2025 12-14 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Fr,  
23.05.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Sa, 24.05.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum  
131), Fr, 18.07.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Sa, 19.07.2025 9-15 Uhr c.t.  
(Oe67, Raum 131)
- 12382 Quantifizierung des Körpers: 'Datafication of Health' und die Rolle der Jansen  
Medizinethnologie, Seminar, 2-stündig, Do 10-12 Uhr c.t., Oe67, 133, Beginn:  
24.04.2025, Ende: 24.07.2025
- 12383 The Context of Concepts, Seminar, 2-stündig, Di 14-16 Uhr c.t., Oe67, 165, Beginn: Kramer  
29.04.2025, Ende: 22.07.2025
- 12384 The Anthropology through/of Expeditions, Seminar, 2-stündig, Fr, 25.04.2025 10-12 Schorch, Treiber  
Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Fr, 09.05.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Sa,  
10.05.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Fr, 11.07.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum  
131), Sa, 12.07.2025 9-15 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Fr, 25.07.2025 10-12 Uhr c.t.,  
Oe67, 165
- 12385 Ethnologie der Bürgerschaft/citizenship, Seminar, 2-stündig, Di 14-16 Uhr c.t., Oe67, Sökefeld  
067, Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025
- 12387 Philippe Descola. 2023. Die Formen des Sichtbaren: Eine Anthropologie der Bilder, Reinhardt  
Lektürekurs, 2-stündig, Mi 12-14 Uhr c.t., Oe67, 131, Beginn: 23.04.2025, Ende:  
23.07.2025
- 12388 Antonio Gramsci als Kulturtheoretiker, Lektürekurs, 2-stündig, Di 12-14 Uhr c.t., Oe67, Kammler  
027, Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025
- 12608 Audiovisuelle Zugänge in der ethnologischen Forschung, Seminar, 2-stündig, Mo 10-12 Lücking  
Uhr c.t., Oe67, 131, Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025
- 12602 Audiovisuelle Techniken (Teil 1, Kamera und Ton), Übung, 2-stündig, Fr, 27.06.2025 9-16 Lupfer  
Uhr c.t. (Oe67, ??), Sa, 28.06.2025 9-16 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Sa, 05.07.2025  
9-16 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Die Blocktermine der Technikübungen werden noch  
bekannt gegeben.

### **WP 2 / WP 4 Profilmodul: Sprache I / II**

- 12016 Chinesisch für Nichtsinologen I (A1 Teil 1), Sprachunterricht, 4-stündig, Gruppe 01: Mi Kozuschek, Lin,  
10-12 Uhr c.t., Goethestr. 29, J 432, Mo 10-12 Uhr c.t., J 432, Gruppe 02: Do 10-12 Uhr Meinshausen  
c.t., Do, 24.04.2025 10-12 Uhr c.t., Pettenkofenstr. 11 (B), B 004, Di 10-12 Uhr c.t.,  
Goethestr. 29, J 432, Do 10-12 Uhr c.t., Pettenkofenstr. 11 (B), B 004, Gruppe 03: Mi  
12-14 Uhr c.t., Mo 12-14 Uhr c.t., Beginn: 23.04.2025, Ende: 23.07.2025
- 12168 Koreanisch II (P.9.2.3), Sprachunterricht, 4-stündig, Gruppe 01: Di 14-16 Uhr c.t., Lee, Thesing  
Pettenkofenstr. 11 (B), B 016, Do 14-16 Uhr c.t., Do, 24.04.2025 14-16 Uhr c.t.,  
Pettenkofenstr. 11 (A), A 218, Do 14-16 Uhr c.t., A 218, Do 14-16 Uhr c.t., A 218, Do 14-  
16 Uhr c.t., A 218, Gruppe 02: Di 16-18 Uhr c.t., Goethestr. 29, J 432, Do 16-18 Uhr  
c.t., Do, 24.04.2025 16-18 Uhr c.t., Goethestr. 29, J 432, Do 16-18 Uhr c.t., J 432, Do  
16-18 Uhr c.t., J 432, Do 16-18 Uhr c.t., J 432, Gruppe 03: Do 8:30-10 Uhr s.t.,  
Leopoldstr. 13,H2, 2202, Mo 8:30-10 Uhr s.t., Leopoldstr. 13,H1, 1302, Beginn:  
22.04.2025, Ende: 24.07.2025
- 12399 isiXhosa Online Language Course (Teil 2 / G2 Basic), Sprachunterricht, 4-stündig Treiber
- 12402 Nuu-cha-nulth 2 (III+ IV), Sprachunterricht, 2-stündig, Mi 12-14 Uhr c.t., Oe67, 067, Kammler  
Mo 18-20 Uhr c.t., Oe67 (C), C 003, Beginn: 23.04.2025, Ende: 21.07.2025

- 12403 Quechua 2 (III+IV), Sprachunterricht, 4-stündig, Do 10-12 Uhr c.t., Oe67, 033, Di 14-16 Uhr c.t., 065 (Oe67, Raum 033), Beginn: 24.04.2025, Ende: 22.07.2025 *Kammler*
- 12404 Nahuatl 2 (III+IV) (Mexiko), Sprachunterricht, 4-stündig, Mi 16-18 Uhr c.t., Oe67, 033, Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67 (C), C 007, Beginn: 23.04.2025, Ende: 23.07.2025 *Kammler*

### WP 5 Profilmodul: Inter- und transdisziplinäre Perspektiven

- 12021 Critical Heritage (with cultural site visits), Seminar, 2-stündig, Do 13-16 Uhr c.t., Schellingstr. 12, K 427, Beginn: 24.04.2025, Ende: 24.07.2025 *Lercari*
- 12611 Science, Technology, and Society, Seminar, 2-stündig, Di 14-16 Uhr c.t., Oe67, 131, Di, 17.06.2025 14-16 Uhr c.t., U133, Beginn: 22.04.2025, Ende: 22.07.2025 *James*
- 12613 Das kulturelle Imaginäre der Altstadt, Seminar, 2-stündig, Mo 14-16 Uhr c.t., Oe67, 169, Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025 *Wietschorke*
- 12608 Audiovisuelle Zugänge in der ethnologischen Forschung, Seminar, 2-stündig, Mo 10-12 Uhr c.t., Oe67, 131, Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025 *Lücking*
- 12602 Audiovisuelle Techniken (Teil 1, Kamera und Ton), Übung, 2-stündig, Fr, 27.06.2025 9-16 Uhr c.t. (Oe67, ??), Sa, 28.06.2025 9-16 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Sa, 05.07.2025 9-16 Uhr c.t. (Oe67, Raum 131), Die Blocktermine der Technikübungen werden noch bekannt gegeben. *Lupfer*

### WP 6 Profilmodul: Berufs- und Praxisorientierung

- 12410 Praxisabende - Ethnologinnen und Ethnologen berichten aus ihren Berufsfeldern, Übung, 1-stündig, Mi 18-20 Uhr c.t., Oe67, 115, Die konkreten Termine werden durch Aushänge und auf der Institutswebsite bekannt gegeben. *Hempel, Treiber*
- 12415 Praktikumsnachbereitung, Übung, 1-stündig, Mi, 14.05.2025 14-16 Uhr c.t., Oe67, 027, Mi, 28.05.2025 18-21 Uhr c.t. (Oe67, Raum 115) *Hempel, Odierna*

### Offene Veranstaltungen (alle Fachsemester)

- 12410 Praxisabende - Ethnologinnen und Ethnologen berichten aus ihren Berufsfeldern, Übung, 1-stündig, Mi 18-20 Uhr c.t., Oe67, 115, Die konkreten Termine werden durch Aushänge und auf der Institutswebsite bekannt gegeben. *Hempel, Treiber*
- 12411 Ethnologisches Oberseminar, Kolloquium, 1-stündig, Mo 16-18 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155, Die konkreten Termine werden durch Aushänge und auf der Institutswebsite bekannt gegeben. *Sökefeld*
- 12412 Kulturwissenschaftliche Perspektiven auf die Amerikas, Kolloquium, 1-stündig, Di 16-18 Uhr c.t., Di 18-20 Uhr c.t., Oe67 (L), L 155, Die konkreten Termine werden über Aushänge und die Institutswebsite bekannt gegeben. *Dürr*
- 12607 Übung im Umgang mit Audiodaten, Übung, 1-stündig, Do 12-14 Uhr c.t., Oe67, 033, Beginn: 24.04.2025, Ende: 24.07.2025 *Kammler*

## KOMMENTIERTES VERANSTALTUNGSVERZEICHNIS NACH PERSONEN

---

In alphabetischer Reihenfolge.

Stand März 2025. Aktuelle Änderungen und weitere Hinweise finden Sie im LSF Vorlesungsverzeichnis!

Es werden nur Kurse aufgelistet, die vom Institut für Ethnologie angeboten werden. Zu Infos und Kommentaren importierter Kurse siehe LSF.

---

### Dr. Valeska Diaz Soto

---

DR. VALESKA DIAZ SOTO

Seminar

#### **Soziale Bewegungen in Lateinamerika**

2-stündig

Di 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (C), C 007,  
Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025

*Belegnummer:* 12376

#### *Kommentar:*

Lateinamerika verfügt über eine lange und reiche Tradition sozialer Bewegungen, die in ihrer Intensität und Originalität die politischen Prozesse widerspiegeln, die die Region geprägt haben: von der Konsolidierung des Staates über die Militärdiktaturen bis hin zu den heutigen autoritären und Mitte-Links-Regierungen. Soziale Bewegungen bringen den Druck der Zivilgesellschaft in den öffentlichen Raum und sind ein mächtiges Instrument der Demokratisierung und der Durchsetzung politischer Projekte, die zur Neudefinition politischer Szenarien beitragen.

Anhand von Fallstudien sollen soziale Bewegungen als Akteure des sozialen Wandels analysiert werden, indem die Kontexte und die politische Kultur, die Umsetzung und die Formen des Aktivismus und der Organisation, die in Dialog mit den Regierungen treten, untersucht werden. Ziel ist es, zu untersuchen, welchen Beitrag sie zu Prozessen der Demokratisierung und des sozialen Wandels leisten.

#### *Literatur:*

Burchardt, Hans-Jürgen, and Rainer Öhlschläger, editors. Soziale Bewegungen und Demokratie in Lateinamerika: Ein Ambivalentes Verhältnis. 1. Auflage, Nomos, 2012.

Bruckmann, Mónica, and Theotonio Dos Santos. „Soziale Bewegungen in

Lateinamerika: Eine Historische Bilanz“. PROKLA. Zeitschrift für Kritische Sozialwissenschaft, Bd. 36, Nr. 142, März 2006, S. 7-22, doi:10.32387/prokla.v36i142.566.

---

Prof. Dr. Eveline Dürr

---

PROF. DR. EVELINE DÜRR

Masterseminar

**Aktuelle Forschungsfragen**

2-stündig

Mo, 28.04.2025 12-14 Uhr c.t.,  
Do, 12.06.2025 10-16 Uhr c.t.,  
Fr, 13.06.2025 10-16 Uhr c.t.,  
Fr, 18.07.2025 10-16 Uhr c.t.,  
Sa, 19.07.2025 10-16 Uhr c.t.,

*Belegnummer:* 12610

*Kommentar:*

Das Seminar begleitet die Forschungsvorbereitung im Master, Projekte der visuellen Ethnologie eingeschlossen. Während es in der Forschungsvorbereitung vor allem um die methodischen Zugänge geht, werden in dieser Veranstaltung die Forschungsthemen der Studierenden inhaltlich vertieft. Das Programm wird am Anfang des Seminars von den Teilnehmer\*innen gemeinsam erstellt: Jede Teilnehmende stellt einen oder zwei zentrale Texte aus dem Themenfeld der eigenen Forschung zur Diskussion.

PROF. Dr. EVELINE DÜRR

Kolloquium

**Examenskolloquium (Dürr)**

2-stündig

Mo 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 033,  
Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025

*Belegnummer:* 12395

*Kommentar:*

In diesem Kolloquium diskutieren wir geplante und laufende studentische Abschlussarbeiten sowie spezifische Aspekte der ethnologischen Forschung. Das Spektrum reicht von Themenfindung, methodischer Herangehensweise, Formulierung der Fragestellung bis hin zu diversen Präsentationsformen der Forschungsergebnisse. Darüber hinaus soll das Kolloquium auch zur Erörterung

ethischer Gesichtspunkte dienen und eine kritische Reflexion und Positionierung der Forschenden in Bezug auf die involvierten Akteure ermöglichen. Grundsätzlich können alle Fragen und Probleme angesprochen werden, die im Laufe der Themenfindung und Forschung auftreten.

PROF. Dr. EVELINE DÜRR

Kolloquium

### **Kulturwissenschaftliche Perspektiven auf die Amerikas**

1-stündig

Di 16-18 Uhr c.t.,  
Di 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (L), L 155,  
Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025

*Belegnummer:* 12412

*Kommentar:*

Die Vortragsreihe des Instituts für Ethnologie an der LMU München steht in diesem Wintersemester 2021/22 unter dem Titel „Neue Perspektiven auf Lateinamerika“. Geladen sind Wissenschaftler\*innen, deren Forschungsarbeiten ganz unterschiedliche Blickwinkel vorschlagen und damit der (ethnologischen) Forschung zu Lateinamerika neue Impulse liefern können.

---

Paul Hempel

---

PAUL HEMPEL, BEATRICE ODIERNA

Übung

### **Praktikumsnachbereitung**

1-stündig

Mi, 14.05.2025 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 027, Hempel  
Mi, 28.05.2025 18-21 Uhr c.t.,

*Belegnummer:* 12415

*Kommentar:*

In dieser Veranstaltung reflektieren wir die fachlichen und persönlichen Erfahrungen, die während des Praktikums gesammelt wurden im Hinblick auf die zukünftige Berufs- und Studienplanung. Die Teilnehmer beteiligen sich an der Gestaltung der Praxis- und Infoabende und geben dort Ihre Erfahrungen an Studierende weiter, die noch einen Praktikumsplatz suchen.

PAUL HEMPEL, UNIV.PROF. Dr. CHRISTIAN MAGNUS TREIBER

Übung

**Praxisabende - Ethnologinnen und Ethnologen berichten aus ihren Berufsfeldern**

1-stündig

Mi 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 115, Hempel

Beginn: 23.04.2025, Ende: 23.07.2025

*Belegnummer:* 12410

*Kommentar:*

Was kommt nach dem Studium? Ethnologinnen und Ethnologen sind in vielen Arbeitsfeldern tätig, nicht nur in den klassischen Arbeitsbereichen Wissenschaft und Forschung und Museum. Um Einblicke in die Vielfalt der beruflichen Möglichkeiten zu geben, veranstaltet das Institut gemeinsam mit der Fachschaft jedes Semester verschiedene Praxisabende. Als Referenten kommen Ethnologinnen und Ethnologen, die in ganz unterschiedlichen Feldern arbeiten. Sie stellen ihre Berufsbiographie vor, vermitteln einen Überblick über ihr Arbeitsfeld, geben Tipps für Qualifikation und Fortbildung und stehen vor allem für die Fragen der Studierenden zur Verfügung.

Neben dem Praxisabend werden an einzelnen Terminen Informationsabende zur Praktikumsplanung und -suche angeboten.

---

Agnes Chao Ilongo-Baier

---

AGNES CHAO ILONGO-BAIER

Sprachunterricht

**Kiswahili II**

2-stündig

Fr 14-16 Uhr c.t.,

Fr 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (C), C 003,

, Ende: 18.07.2025

*Belegnummer:* 12401

*Kommentar:*

Der Kurs baut auf den Kurs Kiswahili I vom WiSe auf. Er bietet die Möglichkeit, die dort erworbenen Sprachkenntnisse zu vertiefen. Dabei wird vermehrt die Konversation in Alltagssituationen eingeübt, z.B. auf dem Markt, beim Hotel suchen, auf der Reise, im Restaurant, etc.

Für interessierte Studierende wird im Anschluss eine freiwillige Vertiefung zu Kiswahili II angeboten.

AGNES CHAO I LONGO-BAIER

Sprachunterricht

**Kiswahili II (Vertiefung)**

2-stündig

Fr 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (C), C 003, Ilongo-Baier

Beginn: 25.04.2025, Ende: 18.07.2025

*Belegnummer: 12398*

---

Dr. Eva Jansen

---

DR. EVA JANSEN

Seminar

**Quantifizierung des Körpers: 'Datafication of Health' und die Rolle der Medizinethnologie**

2-stündig

Do 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 133,

Beginn: 24.04.2025, Ende: 24.07.2025

*Belegnummer: 12382*

*Kommentar:*

In dem sehr diversen und sich stetig im Prozess befindenden Feld der Gesundheitswissenschaften hat die Medizinethnologie einen eher randständischen Platz inne. Zwar nehmen Beteiligte qualitative Methoden und damit zusammenhängendes kontextuales Wissen auch in Interventionsprojekten der Public Health und/oder der Versorgungsforschung zunehmend ernst. Jedoch werden sie größtenteils zu Prozessevaluierungszwecken eingesetzt und stehen selten für sich selbst. Stattdessen nutzen Gesundheitswissenschaftler:innen sie fast ausschließlich zur Unterfütterung der „harten Fakten“: dem statistischen Outcome (Timmermans & Berg 2003). Ethnographisches Wissen ist im Lichte der evidenzbasierten Medizin im besten Falle anekdotisch und im schlechtesten Fall gänzlich unbedeutend (Ecks 2008). Dabei sind quantitative Forschungsprozesse in den Gesundheitswissenschaften selbst ein Feld ethnologischer Forschung. Letztere hat die theoretische Grundlage, dass Daten selbst nie neutral, sondern immer im sozialen und kulturellen Kontext ihrer Entstehung verwurzelt sind (Douglas-Jones, Walford, & Seaver 2021).

Dieses Seminar beschäftigt sich mit dem Spannungsfeld verschiedener Forschungs- und Datenlogiken in den Gesundheitswissenschaften und greift dabei zum Beispiel folgende Themen heraus: Wie funktioniert die Datafizierung von Gesundheit? Wie wirkt sich die Datafizierung auf Erklärungsmuster von erkrankten Personen aus? Welche epistemologischen Grundlagen haben klinische Studien? Wie werden medizinische Fakten konstruiert? Wie lassen sich nicht biomedizinische (z.B.

homöopathische und anthroposophische) Praktiken untersuchen und welche epistemischen Konflikte entstehen dabei? Wie wirkt der Placeboeffekt? Wie werden kontextuale Faktoren, zum Beispiel Migration, in Public Health Interventionen miteinbezogen? Welche Rolle spielt die Verwendung moderner Technologie im klinischen Kontext? Welche Auswirkungen hat die Quantifizierung der Körper auf das Erleben des Sterbens?

Die Studierenden werden nach dem theoretischen Teil angehalten, sich in kleinen Gruppen mit Hilfe von Exkursionen (als empirische Übung, digital oder in Präsenz) in forscherscher Tätigkeit in eines von vier Themen hinzuarbeiten (z.B. Tierhomöopathie, Big Data, Gesundheit in Obdachlosigkeit). Zusätzliche Themenvorschläge oder Abweichungen sind herzlich willkommen.

---

Dr. Henry Kammler

---

DR. HENRY KAMMLER, DR. MIRJAM LÜCKING

Übung

**Beobachtung und ethnografisches Interview**

2-stündig

**Gruppe 01**

Mo 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131, Kammler

**Gruppe 02**

Mi 10-12 Uhr c.t., 067, Lücking

Beginn: 23.04.2025, Ende: 23.07.2025

*Belegnummer: 12276*

*Kommentar:*

Aufbauend auf die Vorlesung zur ethnologischen Feldforschung werden in der Übung empirische Forschungsmethoden praktisch erprobt. In Kleingruppen wählen die Studierenden ein Forschungsthema, erarbeiten sich einen Zugang zum Feld, grenzen eine Forschungsfrage ein und machen erste Forschungserfahrungen mit teilnehmender Beobachtung und weiteren Methoden. Basierend darauf bereiten sie einen Interviewleitfaden vor und führen Interviews durch. Die Forschungsergebnisse werden anschließend präsentiert. Eine kurze Vorbereitung auf den Kurs ist die Voraussetzung zur Teilnahme. Zwischen den Terminen findet selbständige Forschung statt.

Forschungsaufgaben VOR Kursbeginn:

Vor Kursbeginn muss eine selbständige Vorrecherche zu einem möglichen Thema stattgefunden haben. Ein Thema sollte leichten Zugang und mehrere Feldbesuche erlauben und idealerweise auch die eigene Teilnahme ermöglichen. Zur ersten Sitzung ist eine erste Themenskizze mitzubringen, die Zugangsmöglichkeiten und erste Kontaktaufnahme einschließt. Im Kurs werden die Themen dann besprochen, ausgewählt und Arbeitsgruppen zugeordnet. Voraussetzungen: Der Besuch der Vorlesung 'Ethnologische Feldforschung' wird als Voraussetzung empfohlen.

*Voraussetzungen:*

Der Besuch der Vorlesung 'Ethnologische Feldforschung' wird als Voraussetzung empfohlen.

DR. HENRY KAMMLER

Übung

**Übung im Umgang mit Audiodaten**

1-stündig

Do 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 033,  
Beginn: 24.04.2025, Ende: 24.07.2025

*Belegnummer:* 12607

*Kommentar:*

Audiobearbeitung gehört zu den zentralen handwerklichen Fähigkeiten in der ethnographischen Forschung, sowohl mit dem Ziel der Medienproduktion als auch in Hinblick auf eine Langzeitarchivierung, wie sie nicht nur forschungsträgerseitig erwartet wird, sondern auch zunehmend in den beforschten Gemeinschaften. Tonaufnahmen sind eine wesentliche Datengrundlage für Kulturanalyse und sollten schon deshalb in bestmöglicher Qualität vorliegen, wobei Aufwand und Nutzen in einem praktikablen Verhältnis stehen müssen. Für den "internen" Gebrauch eines Projekts ist die Audioqualität eher zweitrangig. Wenn es aber um die Weiterverwendung in Filmdokumentationen oder Podcasts geht, bzw. die Aufnahmen ausdrücklich für eine zu verbreitende Medienproduktion gedacht sind, sollte das Niveau entlang der "Signalkette" möglichst hoch gehalten werden. Je nach Interesse und konkretem Bedarf der Teilnehmenden werden wir bestimmte Aspekte der Klangaufnahme und -bearbeitung in der kostenlosen, quelloffenen, plattformübergreifenden Software Audacity praktisch üben.

*Bemerkung:*

Die Übung kann mit dem Seminar Audiovisuelle Zugänge in der ethnologischen Forschung kombiniert werden, wenn der Schwerpunkt auf Podcasts gelegt werden soll (anstelle des Kurses "Audiovisuelle Techniken (Kamera und Ton)").

DR. HENRY KAMMLER

Kolloquium

**Examenskolloquium (Kammler)**

1-stündig

Di 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 165,  
Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025

*Belegnummer:* 12390

*Kommentar:*

Der Fortgang der Abschlussarbeiten wird in regelmäßigen Abständen hinsichtlich inhaltlicher, methodischer und stilistischer Fragen gemeinsam diskutiert. Es geht dabei nicht nur um intellektuelle Anregungen, sondern auch um gemeinschaftliches Arbeiten und Motivationsbegleitung.

Das Kolloquium ist für alle Examenskandidat|innen offen. Wer unter meiner Betreuung die BA-Arbeit schreiben möchte, lässt mir bitte bis zwei Wochen vor Anmeldeschluss ein kurzes (1,5–2 Seiten) Exposé zukommen, das folgende Punkte enthalten sollte: 1) Thema + Abstract (Relevanz, Machbarkeit), 2) vorläufige Literaturliste, 3) „Plan B“ (Alternativthema, falls die Realisierbarkeit der ersten Themen-Priorität in Frage steht).

DR. HENRY KAMMLER

Sprachunterricht

**Nahuatl 2 (III+IV) (Mexiko)**

4-stündig

Mi 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 033,  
Mo 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (C), C 007,  
Beginn: 23.04.2025, Ende: 23.07.2025

*Belegnummer:* 12404

*Kommentar:*

Der Kursteil baut auf Nahuatl 1 (I+II) auf. Sprachpraktischer Schwerpunkt ist die Erweiterung der kommunikativen Möglichkeiten der Teilnehmenden in ländlichen und urbanen Interaktionssphären. Wir werden uns auch mit Aspekten der Zweisprachigkeit und der Sprach- und Bildungspolitik in Mexiko befassen. Grammatisch geht es u. a. um die komplexen Phänomene der Objektinkorporation, der sprachlichen Raumorientierung (Deixis) und um das Aspektsystem in Nahuatl.

*Voraussetzungen:*

Die Kursbausteine I+II (Nahuatl 1) müssen erfolgreich absolviert worden sein. Die TIn. sollten über genügend Internet-Bandbreite für Videotelefonie verfügen und entsprechende Hardware-Ausstattung haben (Endgerät mit Mikrofon, Webcam).

*Bemerkung:*

Kursmaterialien werden vom Kursleiter entwickelt & per LMU Teams zur Verfügung gestellt.

DR. HENRY KAMMLER

Sprachunterricht

**Nuu-cha-nulth 2 (III+ IV)**

2-stündig

Mi 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 067,  
Mo 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (C), C 003,  
Beginn: 23.04.2025, Ende: 21.07.2025

*Belegnummer:* 12402

*Kommentar:*

Nuu-chah-nulth is a Southern Wakashan language spoken on the West coast of Vancouver Island, BC, Canada. Its degree of endangerment is marked by the fact that the youngest fluent speakers were born in 1951, and that the majority of the 14 tribes organized in the Nuuchahnulth Tribal Council do not have a single surviving fluent speaker in their community.

The course expands on the beginners' module offered in previous winter semesters (chapters 0 through 3 of the coursework). On the grammatical side, we will deepen our understanding of the intricate aspect-mood system, possessive and inverse/passive marking and will get a glimpse of the richness of lexical affixes. All of these characteristics are organized in peculiar ways in Southern Wakashan, which makes these languages (Nuu-chah-nulth, Ditidaht, Makah) stand out among the languages of the world.

About half of the class time will be devoted to transcribing and analyzing recordings of fluent speakers. To that end, the class will be offered online / in hybrid format, so that members of the Nuuchahnulth First Nations can participate. For the extremely endangered Nuuchahnulth language it is of utmost importance to train a new generation of language activists and speakers. For Munich students the participation in this course will provide a chance to witness and be part of collaborative approaches to academic work with indigenous communities in a nation state that emerged from settler colonialism.

*Literatur:*

Kursmaterialien werden vom Kursleiter entwickelt & per LMU Teams zur Verfügung gestellt.

DR. HENRY KAMMLER

Sprachunterricht

**Quechua 2 (III+IV)**

4-stündig

Do 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 033,  
Di 14-16 Uhr c.t., 065,  
Beginn: 24.04.2025, Ende: 22.07.2025

*Belegnummer:* 12403

*Kommentar:*

Der Kurs baut auf dem im Wintersemester angebotenen Kurs Quechua 1 (I+II) auf. Sprachpraktischer Schwerpunkt ist die Erweiterung der kommunikativen Möglichkeiten der Teilnehmenden in verschiedenen Interaktionssphären und eine

Auseinandersetzung mit volkstümlichem Erzählgut, wie auch Quechua Schulbuchtexten der zweisprachigen Schulbildung (educación intercultural bilingüe). Zu behandelnde grammatische Phänomene sind die Satzmodi, Evidenzialität und komplexere syntaktische Konstruktionen (Subjekt-Objekt-Kombinationen am Verbstamm). Zusätzliches vergleichendes Material soll den Einstieg in die dem Cusqueño sehr nah verwandten bolivianischen Mundarten des Quechua ermöglichen.

*Voraussetzungen:*

Interessierte müssen den ersten Kurszyklus (Quechua "I+II") erfolgreich durchlaufen haben.

*Bemerkung:*

Kursmaterialien werden vom Kursleiter entwickelt & per LMU Teams zur Verfügung gestellt.

DR. HENRY KAMMLER

Lektürekurs

**Antonio Gramsci als Kulturtheoretiker**

2-stündig

Di 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 027,  
Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025

*Belegnummer:* 12388

*Kommentar:*

Antonio Gramsci (1891–1937), Urheber gängiger sozialwissenschaftlicher Begriffe wie Zivilgesellschaft, Hegemonie und Subalterne, spielt jenseits dieser Schlagworte in der Ethnologie eine untergeordnete Rolle, wohl weil er in der Rückschau eher als politischer Publizist und Politiker (u.a. als Mitbegründer der Kommunistischen Partei Italiens 1921) wahrgenommen wird.

Dabei ist der Kulturbegriff in den Schriften dieses marxistischen Theoretikers, der auch Philologe, Literaturhistoriker und Theaterkritiker war, und den seine ländliche Kindheit in verarmten Verhältnissen auf Sardinien geprägt hatte, ganz zentral. Für Gramsci lag es auf der Hand, dass „Kultur“ nicht ohne die genaue Analyse von Klassen- und Machtverhältnissen erforschbar ist. Er inspirierte mit seinen Ansätzen zahlreiche spätere Denker, was ihn zu einem „der am meisten zitierten, aber am wenigsten gelesenen Autoren“ (frei nach Foucault) machte. Gramsci hatte allerdings auch nie die Gelegenheit, sein kulturtheoretisches Denken schriftlich zu systematisieren, sondern hinterließ als Hauptwerk seine in faschistischer Kerkerhaft 1926–1937 entstandenen, posthum veröffentlichten Notizen. Gramsci ist von großer Relevanz in den Postcolonial Studies und wird insbesondere in Lateinamerika stark rezipiert.

Leider zeigen die jüngeren politischen Entwicklungen, dass Gramscis kulturstrategische Überlegungen hin zur Erlangung von Hegemonie als Voraussetzung für gesellschaftlichen Wandel ausgerechnet von Rechtsextremen

äußerst erfolgreich adaptiert worden sind. Das geschieht freilich auf dem Wege einer kaltschnäuzigen Tilgung aller emanzipatorischen und ausbeutungskritischen Fundamente des Gramsci'schen Denkens. Die selbsternannte politische Linke dagegen verausgabt sich in Grabenkämpfen, akademisch-unverständlichen Nischendiskursen und arroganter Schulmeisterei gegenüber den in den Sektoren der Primärproduktion und Dienstleistungen Beschäftigten. Also genau jenen gegenüber, deren Kultur Gramsci in den Blick und damit ernstnahm, jenen gegenüber, die gesellschaftlichen Wandel tragen und besonders von ihm betroffen sind.

Als Textgrundlage werden Auszüge aus der deutschsprachigen Ausgabe der „Gefängnishefte“ sowie einige frühere Schriften von Antonio Gramsci dienen, die ich im entsprechenden LMU-Team hochlade. Die TeilnehmerInnen schreiben Essays, Sitzungsprotokolle sowie diskussionsvorbereitende Thesenpapiere.

#### *Literatur:*

Crehan, Kate (2002): Gramsci, Culture and Anthropology. Berkeley, Los Angeles: U of California Pr.

Gramsci, Antonio (1991–2002): Gefängnishefte. 10 Bde. Hg. v. Klaus Bochmann und Wolfgang Fritz Haug. Hamburg: Argument.

#### *Voraussetzungen:*

1) Bereitschaft, zu bestimmten Perioden / Themen / Begriffen / Persönlichkeiten selbst Kontexte zu recherchieren:

- gesellschaftliche Verhältnisse der „Zwischenkriegszeit“, insbesondere Italien und Sowjetrußland bzw. Sowjetunion in den 1920er & 30er Jahren;
- Arbeiterbewegung und marxistisch(-leninistisch)e Konzepte.

2) begriffliche Offenheit und Lernbereitschaft;

- sich zeitgenössischem Sprachgebrauch verstehend nähern, insbesondere: keinem „Präsentismus“ zu frönen, d.h. sich an Begrifflichkeiten aufzuhängen, für die es im konkreten geschichtlichen Kontext noch keine Alternativformulierungen gegeben haben konnte;

- Übersetzungsprobleme nachzuvollziehen, d.h. sich auf italienische Lexeme einzulassen.

---

Dr. Wolfgang Kapfhammer

---

DR. WOLFGANG KAPFHAMMER

Proseminar und Übung

**Lebenswelten Amazoniens. Ein interaktives Regionalseminar**

3-stündig

Di 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131,

Di 18-20 Uhr c.t., 131,

Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025

Di, 17.06.2025 16-18 Uhr c.t., 123,

*Belegnummer:* 12374

*Kommentar:*

Das Seminar wird zum einen in ganz klassischer Weise eine regionale Einführung in die Kultur(en) des Amazonasgebiets und seiner diversen Lebenswelten bieten. Neben allgemeinen Fragestellungen zu Geschichte und Soziodiversität der Region werden wir das Augenmerk insbesondere auf Mensch-Natur-Verhältnisse in Amazonien richten. All diese Fragen werden wir nicht nur uns selbst, sondern vor allem auch Menschen aus der Region stellen. In einzelnen Sitzungen werden wir uns per Videokonferenz mit Angehörigen des Colegiado Indígena des anthropologischen Instituts in Manaus (UFAM) austauschen.

Wie die Erfahrungen einer solchen interaktiven Zusammenarbeit zeigen, liegt der Reiz eines solchen Dialogs nicht zuletzt darin, dass unsere amazonischen GesprächspartnerInnen die Agenda selbst in die Hand nehmen und uns zu einem Perspektivwechsel ermuntern - ein Schritt hin zum dekolonisierenden Anspruch an unser Fach Ethnologie.

In Zusammenarbeit mit dem Núcleo de Estudos da Amazônia Indígena (NEAI) im Postgraduiertenprogramm für Sozialanthropologie (PPGAS) der Universidade Federal do Amazonas (UFAM), Manaus.

Siehe auch: <https://www.planetaryhealing.gwi.uni-muenchen.de/nosology-and-sustainability/>

*Bemerkung:*

Portugiesischkenntnisse sind keine Voraussetzung.

---

Prof. Dr. Max Kramer

---

PROF. Dr. MAX KRAMER

Übung

**BA Individuelle Forschungsprojekte (Teil 2)**

2-stündig

Mo 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 065,  
Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025

*Belegnummer:* 12414

*Kommentar:*

In diesem Seminar werden die im Wintersemester 24/25 durchgeführten Forschungen in die Form eines Forschungsberichts überführt.

PROF. Dr. MAX KRAMER

Kolloquium

**Examenskolloquium (Kramer)**

2-stündig

Mo 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 133,  
Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025

*Belegnummer:* 12394

*Kommentar:*

Dies ist ein Forschungskolloquium für alle, die bei Max Kramer ihre Bachelor- oder Masterarbeit schreiben.

PROF. Dr. MAX KRAMER

Seminar

**The Context of Concepts**

2-stündig

Di 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 165,  
Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025

*Belegnummer:* 12383

*Kommentar:*

In this theory course, we will discuss various approaches to understanding how context informs our notions of what a concept is and what it can do. How are contemporary concepts linked to conceptual history and to the empirical studies conducted by anthropologists? What is the relationship between philosophy and anthropology? How can we learn from the different conceptual traditions emerging from non-Euro-American contexts? How do we define the limits of disciplinary knowledge in relation to analyzing how concepts are produced and circulated in contemporary academia? To address these questions, we will critically engage with poststructural, ontogenetic/ontological, decolonial, and postcolonial scholarship on the connections between histories, spatial contexts, power, and conceptual production.

PROF. Dr. MAX KRAMER

Proseminar und Übung

**Südasiatische Medienkultur**

3-stündig

Di 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131,  
Di 12-14 Uhr c.t., 131,  
Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025  
Di, 17.06.2025 10-12 Uhr c.t., 067,

*Belegnummer:* 12375

*Kommentar:*

In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit medienkulturellen Zugängen zu südasiatischen Gesellschaften. Ziel des Kurses ist es, sowohl die Region Südasien (Indien, Pakistan, Bangladesch, Nepal, Sri Lanka) vorzustellen als auch medienkulturelle Ansätze zu vermitteln. Daher werden wir ein breites Spektrum von Medienpraktiken abdecken, darunter die Schaffung audiovisueller Zeugnisse in sozialen Medien, Pilgerreise-Videos, indigene Filmkulturen, den unabhängigen Dokumentarfilm, Star-Kulturen, Nachrichtensendungen im Fernsehen und den populären Hindi-Film.

Der Kurs wird von einer Übung begleitet, in der wir uns intensiver mit verschiedenen Zugängen zur medienkulturellen Analyse beschäftigen und Analysen zu verschiedenen Medienprodukten durchführen.

---

Lani Kromschröder

---

LANI KROMSCHRÖDER

Tutorium

**Tutorium Wirtschaftsethnologie**

2-stündig

Mi 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (C), C 003,  
Beginn: 23.04.2025, Ende: 23.07.2025

*Belegnummer:* 12372

*Kommentar:*

Begleitendes Tutorium zum gleichnamigen Grundkurs.

*Bemerkung:*

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist freiwillig.

---

Dr. Mirjam Lücking

---

DR. HENRY KAMMLER, DR. MIRJAM LÜCKING

Übung

**Beobachtung und ethnografisches Interview**

2-stündig

**Gruppe 01**

Mo 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131, Kammler

**Gruppe 02**

Mi 10-12 Uhr c.t., 067, Lücking

Beginn: 23.04.2025, Ende: 23.07.2025

*Belegnummer: 12276*

*Kommentar:*

Aufbauend auf die Vorlesung zur ethnologischen Feldforschung werden in der Übung empirische Forschungsmethoden praktisch erprobt. In Kleingruppen wählen die Studierenden ein Forschungsthema, erarbeiten sich einen Zugang zum Feld, grenzen eine Forschungsfrage ein und machen erste Forschungserfahrungen mit teilnehmender Beobachtung und weiteren Methoden. Basierend darauf bereiten sie einen Interviewleitfaden vor und führen Interviews durch. Die Forschungsergebnisse werden anschließend präsentiert. Eine kurze Vorbereitung auf den Kurs ist die Voraussetzung zur Teilnahme. Zwischen den Terminen findet selbständige Forschung statt.

Forschungsaufgaben VOR Kursbeginn:

Vor Kursbeginn muss eine selbständige Vorrecherche zu einem möglichen Thema stattgefunden haben. Ein Thema sollte leichten Zugang und mehrere Feldbesuche erlauben und idealerweise auch die eigene Teilnahme ermöglichen. Zur ersten Sitzung ist eine erste Themenskizze mitzubringen, die Zugangsmöglichkeiten und erste Kontaktaufnahme einschließt. Im Kurs werden die Themen dann besprochen, ausgewählt und Arbeitsgruppen zugeordnet. Voraussetzungen: Der Besuch der Vorlesung 'Ethnologische Feldforschung' wird als Voraussetzung empfohlen.

*Voraussetzungen:*

Der Besuch der Vorlesung 'Ethnologische Feldforschung' wird als Voraussetzung empfohlen.

DR. MIRJAM LÜCKING

Kolloquium

**Examenskolloquium (Lücking)**

1-stündig

Mi 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 033,  
Beginn: 23.04.2025, Ende: 23.07.2025

*Belegnummer: 12391*

*Kommentar:*

In diesem Kolloquium diskutieren wir Arbeitsschritte und Inhalte für Abschlussarbeiten, von der Themenfindung bis zum Schreibprozess. Im Mittelpunkt steht die Formulierung einer zentralen Fragestellung sowie die Reflexion von Methoden und Repräsentationsformen. Begleitend werden wir uns mit aktuellen ethnologischen Forschungsbeispielen und Debatten beschäftigen. Das Kolloquium ist ein interaktives Lehrformat, in dem Studierende eigene Texte und Materialien einbringen.

DR. MIRJAM LÜCKING

Seminar

## **Audiovisuelle Zugänge in der ethnologischen Forschung**

2-stündig

Mo 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131,  
Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025

*Belegnummer:* 12608

### *Kommentar:*

In dieser Lehrveranstaltung eruieren wir gemeinsam, welche Forschungs- und Repräsentationsmethoden sich für welche Themen eignen. Neben klassischen Erhebungsmethoden wie der teilnehmenden Beobachtung und ethnographischen Interviews diskutieren wir verschiedene audiovisuelle und multimodale Zugänge in der Durchführung, Auswertung und Repräsentation ethnologischer Forschungen. Bevor wir in Koordination mit der „Kamera/Ton Übung“ von Anja Lupfer praktische Übungen durchführen, werden wir verschiedene Beispiele multimodaler Forschung rezipieren und analysieren. Obwohl der Fokus dabei auf Podcasts und Filmen liegt, werden wir auch Einblicke in Graphic Novels, Collagen, Installationen u.a. bekommen. Die Erkenntnisse, die in der Auseinandersetzung mit vielfältigen Medien gewonnen werden, erweitern nicht nur die Möglichkeiten ethnologischer Forschung, sondern eröffnen allgemeine Perspektiven auf zukunftsweisende Ansätze in Bereichen der Wissenschaftskommunikation und Öffentlichkeitsarbeit. Gut bewertete im Seminar entstehende Podcasts werden bei dem Münchner Radiosender „Radio 80.000“ ins Programm aufgenommen.

### *Literatur:*

- <https://www.radio80k.de/> (Radio 80.000)
- <https://vimeo.com/user203187017> (VIMEO Seite „Visuelle Anthropologie“, Institut für Ethnologie, LMU München)
- Barendregt, Bart et al. (eds.) 2022: *Audiovisual and Digital Ethnography. A Practical and Theoretical Guide*. Routledge.
- Clifford, James and George E. Marcus. 1986. *Writing Culture. The Poetics and Politics of Ethnography*. University of California Press.
- Dipesh, Kharel. 2015. "Visual Ethnography, Thick Description and Cultural Representation." *Dhaulagiri Journal of Sociology and Anthropology* 9:147.
- Hamdy, Sherine Farouk and Coleman Nye. 2017. *Lissa: A Story About Medical Promise, Friendship, and Revolution*. EthnoGRAPHIC. North York, Ontario, Canada, Plymouth, UK: University of Toronto Press.
- Koch, Julia. "Fieldwork as Performance: Being Ethnographic in Film-Making." *Anthropology Southern Africa* 42, No. 2 (2019): 161–172.
- MacDougall, D. (2022). "Seven types of collaboration." *Studies in Documentary Film*, 16(1), 18–37.
- MacDougall, David. 1999. "The Subjective Voice in Ethnographic Film." In *Transcultural Cinema*. Princeton University Press.
- Madden, Raymond. 2010. *Being Ethnographic: A Guide to the Theory and Practice of Ethnography*. SAGE Publications.
- Myers, Natasha. 2012. "Dance Your PhD: Embodied Animations, Body Experiments, and the Affective Entanglements of Life Science

- Research." *Body & Society* 18 (1): 151–89.
- Ruby, J. (1994). The viewer viewed: The reception of ethnographic films. *Reader*, 31(Spring): 69-87.
  - Turner, Victor. 1982. *From Ritual to Theatre: The Human Seriousness of Play*. New York, NY: PAJ Publ.

*Bemerkung:*

Die Veranstaltung kann im WiSe im Zertifikatsprogramm "Audiovisuelle Ethnografie" angerechnet werden.

*Anmeldung:*

Mit der Anmeldung findet automatisch die Anmeldung zur Methodenübung Audiovisuelle Techniken (Teil 1, Kamera und Ton) statt.

---

Anja Lupfer

---

ANJA LUPFER

Übung

**Audiovisuelle Techniken (Teil 1, Kamera und Ton)**

2-stündig

Fr, 27.06.2025 9-16 Uhr c.t.,

Sa, 28.06.2025 9-16 Uhr c.t.,

Sa, 05.07.2025 9-16 Uhr c.t.,

*Belegnummer:* 12602

*Kommentar:*

Die begleitende Übung zur zum Seminar Audiovisuelle Zugänge in der ethnologischen Forschung vermittelt Studierenden, die ein filmisches Projekt umsetzen möchten, den professionellen Umgang mit Kamera- und Tontechnik im Feld und für die ethnografische Weiterverwertung. Zwischen und nach den Blockterminen führen die Studierenden selbständig Übungsdrehs durch. Die Übung kann nur in Verbindung mit dem Seminar belegt werden.

Im Wintersemester findet der zweite Teil der Übung zu Schnitt- und Montagetechniken statt.

*Bemerkung:*

Die Veranstaltung kann im WiSe im Zertifikatsprogramm "Audiovisuelle Ethnografie" angerechnet werden.

*Anmeldung:*

Keine Belegung über LSF erforderlich. Die Anmeldung erfolgt automatisch mit Belegung des Seminars.

---

Laura Müller

---

LAURA MÜLLER

Tutorium

**Tutorium Politikethnologie**

2-stündig

Do 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (C), C 003,  
Beginn: 24.04.2025, Ende: 24.07.2025

*Belegnummer:* 12370

*Kommentar:*

Begleitendes Tutorium zum gleichnamigen Grundkurs.

*Bemerkung:*

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist freiwillig.

---

Beatrice Odierna

---

PAUL HEMPEL, BEATRICE ODIERNA

Übung

**Praktikumsnachbereitung**

1-stündig

Mi, 14.05.2025 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 027, Hempel  
Mi, 28.05.2025 18-21 Uhr c.t.,

*Belegnummer:* 12415

*Kommentar:*

In dieser Veranstaltung reflektieren wir die fachlichen und persönlichen Erfahrungen, die während des Praktikums gesammelt wurden im Hinblick auf die zukünftige Berufs- und Studienplanung.

Die Teilnehmer beteiligen sich an der Gestaltung der Praxis-/ und Infoabende und geben dort Ihre Erfahrungen an Studierende weiter, die noch einen Praktikumsplatz suchen.

---

Prof. Dr. Thomas Reinhardt

---

PROF. Dr. THOMAS REINHARDT

Vorlesung

## **Medienanthropologie**

2-stündig

Mo 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (B), B 001,  
Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025

*Belegnummer:* 12379

### *Kommentar:*

Inwiefern prägen Medien unser Verständnis von Realität und Wahrnehmung? Wie lassen sich Medien als kulturelle Artefakte analysieren? Welche Rolle spielen Medien in sozialen und politischen Kontexten? Was bedeuten sie für unser Verständnis davon, was es heißt Mensch zu sein? Welche methodischen Zugänge schließlich bietet die Ethnologie zur Erforschung von Medien?

Medien werden dabei nicht nur als technische Apparate verstanden, sondern als materielle wie immaterielle Vermittlungspraxen, die kulturelle Bedeutungen transportieren, soziale Beziehungen formen und menschliche Wahrnehmung strukturieren. Aus medienanthropologischer Sicht sind sie stets als eingebettet in handlungspraktische, soziale und symbolische Kontexte zu analysieren, die von spezifischen kulturellen und historischen Bedingungen geprägt sind.

Die Vorlesung bietet eine Einführung in das breite Feld der Medienanthropologie und berücksichtigt dabei neben der semiotischen und symbolischen insbesondere auch die sensorische und kognitive Dimension von Medienpraxen.

### *Literatur:*

- Bender, Cora & Martin Zillinger (Hg.). 2013. Handbuch der Medienethnographie. Berlin: Reimer.
- Böhn, Andreas & Andreas Seidler. 2008. Mediengeschichte. Tübingen: Gunter Narr Verlag.
- Helmes, Günter & Werner Köster (Hg.). 2002. Texte zur Medientheorie. Stuttgart: Philipp Reclam jr.
- Hörisch, Jochen. 2004. Eine Geschichte der Medien: Von der Oblate zum Internet. Frankfurt/Main: Suhrkamp.
- Weber, Stefan (Hg.). 2010. Theorien der Medien. Konstanz: UVK Verlagsgesellschaft.

PROF. Dr. THOMAS REINHARDT

Übung

### **Online-Übung Bild-Diskurse (mit einmaliger Präsenzveranstaltung)**

2-stündig

Mi, 23.04.2025 18-20 Uhr c.t., Reinhardt

*Belegnummer:* 12380

### *Kommentar:*

Die Online-Übung „Bild-Diskurse“ eröffnet Studierenden in 12 Lektionen eine

fächerübergreifende Perspektive. Das Themenspektrum ist dabei breit angelegt und basiert auf einer interdisziplinären Auseinandersetzung mit Fragen der Produktion und Rezeption von Bildern im weitesten Sinn. Von allgemeinen Fragen wie „Was ist ein Bild?“ und der Beschäftigung mit verschiedenen Bildtheorien, findet über Fragen der Geschichtlichkeit des Sehens und des Blicks, auch eine konkrete Auseinandersetzung mit politischen, öffentlichen und digitalen Bildern statt. Darüber hinaus geht es in einem weit gefassten Bildbegriff auch um abstrakte Bildformen, wie z.B. Feindbilder, Selbst- und Fremdbilder, innere Bilder, um Fragen der Produktion, Repräsentation und Rezeption sozialer Wirklichkeiten durch bildliche Medien.

Zentraler Bestandteil jeder Lerneinheit ist ein gefilmtes und mit Bildmaterial versehenes Gespräch zwischen Vertretern verschiedener Disziplinen. Dieses steht den Studierenden auf der Lernplattform moodle zur Verfügung. Die zusätzliche Lektüre bereitgestellter Texte und die Bearbeitung von betreuten Übungsaufgaben durch ein Online-Tutorium dienen der kritischen Medienreflexion der Studierenden.

*Anmeldung:*

Neben der Belegung über LSF muss eine zusätzliche Anmeldung und Registrierung bei der Virtuellen Hochschule Bayern erfolgen. Siehe hierzu: <http://www.vhb.org/>

PROF. Dr. THOMAS REINHARDT

Übung

**Wissenschaftliches Schreiben und Präsentieren**

2-stündig

**Gruppe 01**

Mo 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 057,

**Gruppe 02**

Mi 10-12 Uhr c.t., 027, Reinhardt

Beginn: 23.04.2025, Ende: 23.07.2025

*Belegnummer:* 12368

*Kommentar:*

Die Befähigung zum wissenschaftlichen Schreiben entscheidet wesentlich über Ihren Studienerfolg und Ihre späteren Berufsaussichten. Anders als andere Arten des Schreibens beschränkt sich das wissenschaftliche Schreiben nicht darauf, etwas bereits Erforschtes und Durchdrungenes einfach nur möglichst korrekt in eigenen Worten wiederzugeben. Es ist der Prozess des Schreibens selbst, in dem das Wissen einer Disziplin kontinuierlich konstruiert, produziert und weiterentwickelt wird. Ihre Aufgabe besteht daher darin, bislang unentdeckte Zusammenhänge herzustellen und bestehende Ideen in frische Kontexte einzubetten.

Die Übung wird Sie bei einem konkreten Schreibprojekt (zum Beispiel der Hausarbeit, die Sie im Modul P4 als Leistungsnachweis anfertigen müssen) begleiten und Sie dabei praktisch in die einzelnen Schritte des wissenschaftlichen Arbeitens einführen.

*Literatur:*

- Beer, Bettina und Hans Fischer. 2009. Wissenschaftliche Arbeitstechniken in der Ethnologie. Berlin: Reimer.
- Eco, Umberto. 2007 (1977). Wie man eine wissenschaftliche Abschlussarbeit schreibt. Heidelberg: UTB.
- Kruse, Otto. 2007. Keine Angst vor dem leeren Blatt: Ohne Schreibblockaden durchs Studium. Frankfurt/New York: Campus.

PROF. Dr. THOMAS REINHARDT

Kolloquium

**Examenskolloquium (Reinhardt)**

2-stündig

Mo 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (C), C 003

Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025

*Belegnummer:* 12392

*Kommentar:*

Im Kolloquium werden vor allem laufende Abschlussarbeiten vorgestellt und diskutiert. Daneben können alle Fragen rund um Themenfindung, Recherche, Eingrenzung der Fragestellung, Gliederung, Ausarbeitung und Schreibprozess besprochen werden. Die Veranstaltung ist ausdrücklich auch offen für Teilnehmer\*innen, die sich noch in der Themenfindungsphase befinden.

Um zu gewährleisten, dass alle TN Gelegenheit haben, ihre Themenvorstellung rechtzeitig vor der Anmeldung der Bachelorarbeit auf eine konkrete Fragestellung hin zuzuspitzen, werden wir am 04.05.24 einen Blocktag abhalten.

*Zielgruppe:*

Neben Studierenden, die in diesem Semester ihre Bachelor- oder Masterarbeit schreiben, sind ausdrücklich auch TeilnehmerInnen eingeladen, die sich noch in der Themenfindungsphase befinden und erst in einem der kommenden Semester ihre Arbeiten anmelden werden.

*Zielgruppe:*

Eingeladen sind ausdrücklich TeilnehmerInnen, die sich noch in der Themenfindungsphase befinden und erst in einem der kommenden Semester ihre Arbeiten anmelden werden.

PROF. Dr. THOMAS REINHARDT

Lektürekurs

**Philippe Descola. 2023. Die Formen des Sichtbaren: Eine Anthropologie der Bilder**

2-stündig

Mi 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131,

Beginn: 23.04.2025, Ende: 23.07.2025

*Belegnummer:* 12387

*Kommentar:*

Haben Sie sich schon einmal gefragt, weshalb die Malerei australischer Aborigines auf westliche Betrachterinnen so fremd wirkt? Warum südamerikanische Indigene eher den menschlichen Körper bemalen als Baumrinden oder Leinwände? Oder warum mittelalterliche Darstellungen von Personen und Ereignissen oft so sonderbare Proportionen aufweisen? In seiner monumentalen Studie über Die Formen des Sichtbaren spinnt Philippe Descola seine früheren Überlegungen zur Anthropologie der Natur fort und untersucht die Beziehung zwischen Bildlichkeit, Wahrnehmung und kognitiven Strukturen in verschiedenen Kulturen. Bilder, Masken, Skulpturen etc., so argumentiert er, sind nicht nur manifester Ausdruck künstlerischer Traditionen oder einfache ‚Nachahmungen‘ der Wirklichkeit, sie sind tief in der Art und Weise verwurzelt, wie eine Gesellschaft die Welt versteht und ordnet. Gelegentlich mögen sie die Welt abbilden, oft aber erzeugen sie sie auch überhaupt erst.

Vielleicht sind Ihnen Descolas Überlegungen zur Ontologie schon einmal in anderen Kontexten begegnet. Bereits 2005 hatte er in *Jenseits von Natur und Kultur* vier radikal unterschiedliche Arten der Welterschließung kartiert: Animismus, Naturalismus, Totemismus und Analogismus. Diese anthropologische Neuvermessung der Welt konnte allerlei auf den ersten Blick sinnlose Phänomene als oberflächliche Ausdrucksformen tiefliegender ontologischer Setzungen erklären. Die *Formen des Sichtbaren* ergänzt diese frühere Studie nun um eine experimentelle Dimension. Aufbauend auf einer schier unerschöpflichen Fülle an Beispielen (von steinzeitlichen Höhlenmalereien über australische Sandzeichnungen, afrikanische Masken und die räumliche Anordnung von Dörfern bis zu zeitgenössischer Inuit- und europäischer Kunst und neurowissenschaftlichen Bildgebungsverfahren) zeigt Descola, dass jede der von ihm identifizierten Ontologien spezifische visuelle Ausdrucksformen (oder «Figurationen») hervorbringt und sich in unterschiedlichen Bildtraditionen manifestiert. Bilder können spirituelle Präsenz und Intentionalität vermitteln (Animismus), die Ähnlichkeiten zwischen Menschen und Nicht-Menschen strukturieren (Totemismus), eine fragmentierte Welt aus disparaten Elementen zusammenfügen (Analogismus) oder schlicht Welt (respektive ein vom menschlichen Subjekt unterschiedenes «Objekt») repräsentieren (Naturalismus).

Im Lektürekurs werden wir Auszüge (!) aus Descolas faszinierendem Buch lesen und zu anderen Bildtheorien in Beziehung setzen. Von den Teilnehmerinnen wird erwartet, dass sie ein selbstgewähltes Kapitel aus dem Buch präsentieren und Diskussionsfragen dazu vorbereiten.

*Literatur:*

Descola, Philippe. 2011. *Jenseits von Natur und Kultur*. Berlin: Suhrkamp.  
Gell, Alfred. 1998. *Art and Agency: An Anthropological Theory*. Oxford: Clarendon Press.

PROF. Dr. PHILIPP SCHORCH

Seminar

**Beyond the nature/culture divide: Reimagining human-environment relations in museums**

2-stündig

Fr, 25.04.2025 12-14 Uhr c.t.,

Fr, 23.05.2025 9-15 Uhr c.t.,

Sa, 24.05.2025 9-15 Uhr c.t.,

Fr, 18.07.2025 9-15 Uhr c.t.,

Sa, 19.07.2025 9-15 Uhr c.t.,

*Belegnummer: 12377*

*Kommentar:*

Given the dramatic impact of human action on the environment, evidenced in climate change and biodiversity loss, it has been widely recognised that humanity needs to reimagine its environmental relations. Yet, the deeply entrenched separation of concepts of 'culture' and 'nature' in Western thought and museums forms a major impediment. Western institutions and legal frameworks define and govern sites of 'natural' and/or 'cultural' significance; meanwhile, museums promote 'cultural' and/or 'natural' heritage. Reflecting recent and ongoing efforts to deconstruct the 'nature/culture' divide, and to creatively reimagine museum collections as archives of environmental knowledge, this seminar considers how the museums of the future might lead the way in reimagining and reconceptualising human-environment relations. Advocating a cross-disciplinary approach across anthropology, the arts and natural history, the seminar explore three pressing questions:

1) As knowledge-generating institutions, how were museums historically implicated in the conceptual and actual segregation of 'natural' and 'cultural' knowledge, and to what extent does this continue to be the case? 2) How can we access materialised human-environment relations conserved in material things, such as Indigenous 'artefacts' and 'specimens', and generate novel insights across different systems of being and knowing, such as Indigenous ontologies and epistemologies? 3) In what ways can innovative forms of scholarly engagement, curatorship and experimental exhibitions reactivate historical collections as creative technologies, and so promote the re-imagination of human-environmental relations on a larger scale?

The course will be taught in German and English in three sessions: an introduction and two block seminars that consist of museum visits and discussions of readings. The term papers (Hausarbeiten) can be written in German or English.

*Literatur:*

- Descola, Philippe. 2005. Par-delà Nature et Culture. Paris: Gallimard.
- Haraway, Donna J. 2003. The Companion Species Manifesto: Dogs, People, and Significant Otherness. Chicago: Prickly Paradigm Press.
- Modest, W. & Augustat, C. (Eds.) (2023). Spaces of Care – Confronting

PROF. Dr. PHILIPP SCHORCH, PROF. Dr. CHRISTIAN MAGNUS TREIBER

Seminar

### **The Anthropology through/of Expeditions**

2-stündig

Fr, 25.04.2025 10-12 Uhr c.t.,

Fr, 09.05.2025 9-15 Uhr c.t.,

Sa, 10.05.2025 9-15 Uhr c.t.,

Fr, 11.07.2025 9-15 Uhr c.t.,

Sa, 12.07.2025 9-15 Uhr c.t.,

Fr, 25.07.2025 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 165,

*Belegnummer:* 12384

#### *Kommentar:*

An 'expedition' is a 'journey or excursion undertaken for a specific purpose' by a 'group of persons making such a journey'. Historical expeditions were usually underpinned by specific spatial and temporal positions and orientations. Departing from some Euro-American metropole – in the 'here' and 'now', they generally set out to study foreign worlds of humans, animals, plants, etc. as remnants of distant pasts – in the 'there' and 'back then', presumably in need of 'discovery' and salvage. Such expeditions were embedded in colonial structures and geared towards public audiences, deployed the latest technologies, operated across academic fields, amassed collections of artefacts and specimens, and gave rise to new disciplines, such as anthropology. Anthropology was, to a significant extent, born and developed through expeditions. This seminar focuses on this often-neglected history by zooming in on specific journeys undertaken by particular groups of persons, such as the two Bavarian scientists J.B. Spix and C.F.P. Martius on their "Reise in Brasilien" (1817-1820), and the "II. Freiburger Molukken Expedition" (1910 – 1912) that involved, apart from several German scientists, the Indigenous actor Markus Mailopu from the island Seram in present-day Indonesia. In doing so, the seminar conducts an anthropology of expeditions. It explores what happens when their remains – e.g., material and visual collections, archival and linguistic records, fieldwork notes and cartographic representations, but also personal impressions of involved participants – are (re)mobilized, both spatially (from Euro-American institutions back to originating societies) and temporally (towards new futures of historical reconstruction, cultural revitalization and political reimagination, both 'at home' in the societies where these collections originated from and in their dispersed locations 'abroad').

The course will be taught in German and English in three sessions: an introduction and two block seminars that consist of collection visits and discussions of readings. The term papers (Hausarbeiten) can be written in German or English.

#### *Literatur:*

- Bell, Joshua A. and Erin L. Hasinoff, eds. 2015. The Anthropology of

Expeditions: Travel, Visualities, Afterlives. New York City: Bard Graduate Center.

- Herle, Anita and Jude Philp, eds. 2020. Recording Kastom: Alfred Haddon's Journals from the Torres Strait and New Guinea, 1888 and 1898. Sydney: Sydney University Press.
- Ngata, Wayne, et al. 2021. Hei Taonga ma nga Uri Whakatipu | Treasures for the Rising Generation: The Dominion Museum Ethnological Expeditions 1919–1923. Wellington: Te Papa Press.
- Tauern, Odo Deodatus. 1918. Patasiwa und Patalima: Vom Molukkeneiland Seran und seinen Bewohnern. Ein Beitrag zur Völkerkunde. Leipzig: Voigtländer.
- Thomas, Martin and Amanda Harris, eds. 2021. Expeditionary Anthropology: Teamwork, Travel and the "Science of Man". New York & Oxford: Berghahn.
- Wesche, Markus. 2020. Zwei Bayern in Brasilien. Johann Baptist Spix und Carl Friedrich Philipp Martius auf Forschungsreise 1817 bis 1820. München: Allitera.

---

Prof. Dr. Martin Sökefeld

---

PROF. Dr. MARTIN SÖKEFELD

Kolloquium

**Ethnologisches Oberseminar**

1-stündig

Mo 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (L), L 155,  
Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025

*Belegnummer:* 12411

*Kommentar:*

Im Oberseminar berichten Ethnologinnen und Ethnologen von ihren Forschungen und stellen sie zur Diskussion. Wir werden Vorträge sowohl von Institutsangehörigen als auch von Gästen von außerhalb haben. Alle Studierenden, vom ersten Semester an, sind beim Oberseminar ganz herzlich willkommen. Für Studierende im Master ist das Oberseminar eine Pflichtveranstaltung.

*Bemerkung:*

*Anmeldung:*

Keine Belegung/Anmeldung erforderlich.

PROF. Dr. MARTIN SÖKEFELD

Kolloquium

**Examenskolloquium (Sökefeld)**

2-stündig

Mo 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (C), C 007,  
Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025

*Belegnummer:* 12389

*Kommentar:*

Im Kolloquium werden laufende und geplante Abschlussarbeiten, sowohl für den Bachelor als auch für den Master, vorgestellt und diskutiert. Alle Fragen rund um Themenfindung, Ausarbeitung und Schreiben der Abschlussarbeit können besprochen werden. Falls daneben noch Zeit bleibt, können wir auch weitere Themen diskutieren, je nach den Interessen und Bedürfnissen der Teilnehmenden.

PROF. Dr. MARTIN SÖKEFELD

Seminar

### **Ethnologie der Bürgerschaft/citizenship**

2-stündig

Di 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 067,  
Beginn: 29.04.2025, Ende: 22.07.2025

*Belegnummer:* 12385

*Kommentar:*

Im deutschen Sprachraum wird Bürgerschaft in der Regel als Staatsbürgerschaft gedacht und bezieht sich auf die rechtliche und politische Zugehörigkeit zu einem (National-)Staat, die bestimmte Rechte und Pflichten mit sich bringt. Die vorherrschende liberale Idee und Praxis von Staatsbürgerschaft ist eine Folge der französischen Revolution und des mit ihr entstandenen Konzepts des Nationalstaats. Staatsbürgerschaft ist, wie der Nationalstaat, gleichzeitig inklusiv und exklusiv: Sie definiert die Bürger\*innen eines Staats als rechtlich gleiche und gleichberechtigte Individuen und schließt gleichzeitig diejenigen aus, die nicht dieselbe Staatsangehörigkeit haben.

Der englische Begriff citizenship wird heute in den Sozialwissenschaften in einem breiteren Sinn gebraucht, der über die enge Staatsbürgerschaft hinausgeht. So ist etwa auch die Rede von urban citizenship oder social citizenship, die die Zugehörigkeit zu und Partizipation in einem sozialen Kontext meint und nicht auf formale Bürgerschaft beschränkt ist. Transnational oder cross-border citizenship geht über die Territorialität eines Nationalstaats hinaus.

Breitere Konzepte von citizenship versuchen, Rechte auch für diejenigen möglich zu machen, die nicht dieselbe formale Staatsbürgerschaft haben. Hannah Arendt hat eindringlich darauf hingewiesen, dass Rechte von Menschen davon abhängen, dass die Staaten, deren Bürger sie sind, diese Rechte schützen. Wie zentral citizenship dafür ist, Rechte zu haben, zeigt die Problematik von Staatenlosigkeit.

Sian Lazar schreibt: „... to study citizenship is to study how we live with others in a political community“ (2013: 1). Im Seminar werden wir uns mit verschiedenen

Konzepten von Bürgerschaft/citizenship beschäftigen, und dabei auch auf in Deutschland umstrittene Aspekte wie Einbürgerung oder doppelte Staatsbürgerschaft eingehen.

PROF. Dr. MARTIN SÖKEFELD

Grundkurs

### **Politikethnologie**

2-stündig

Mi 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67 (B), B 001,  
Beginn: 23.04.2025, Ende: 23.07.2025

*Belegnummer:* 12369

#### *Kommentar:*

Diese Veranstaltung ist Teil des Aufbaumoduls „Ethnologie systematisch“ und gibt einen Überblick über die Politikethnologie als zentralen Sachbereich der Ethnologie. Die Teilnahme ist für BA-Hauptfachstudierende im zweiten Semester verpflichtend.

Politikethnologie ist als die Untersuchung politischer Strukturen in nichtstaatlichen Gesellschaften entstanden. Für die Politikwissenschaft war das ein Paradox, war für sie doch Politik ohne Staat nicht denkbar. Ethnologen haben jedoch untersucht, wie auch ohne Staat gesellschaftliche Ordnung etabliert wird, Machtverhältnisse bestehen, Konflikte entstehen und gelöst werden. Inzwischen beschäftigt sich die Politikethnologie jedoch auch längst mit dem Staat. Aus ethnologischer Perspektive geht es dabei weniger um die staatliche Ordnung an sich, um Verfassungen und Regelwerke, als um politische Praxis im Rahmen des Staates und um all das, was in den „Zwischenräumen“ staatlicher politischer Ordnung geschieht.

Die Lehrveranstaltung beginnt mit der Diskussion von Grundbegriffen (Was ist Politik? Macht? Gewalt?) und zeichnet die Geschichte der Politikethnologie nach. Zu den Themen, die danach besprochen werden, gehören auch Ethnologie und Kolonialismus, Ethnizität und Nationalismus, Migration und Grenzen, transnationale Politik, Widerstand und soziale Bewegungen sowie die Politik von Naturkatastrophen und Humanitarismus.

Zum Grundkurs wird ein ergänzendes Tutorium angeboten.

#### *Literatur:*

Lewellen, Ted (2003). Political Anthropology. Westport.

PROF. Dr. MARTIN SÖKEFELD

Masterseminar

### **Individuelle Forschungsthemen: Vorbereitung**

2-stündig

Mo 14-16 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 033,

Beginn: 28.04.2025, Ende: 21.07.2025  
Sa, 12.07.2025 10-18 Uhr c.t.,

*Belegnummer:* 12609

*Kommentar:*

In dieser Lehrveranstaltung werden die Master-Forschungsprojekte vorbereitet; sie ist für die Master-Studierenden des zweiten Fachsemesters obligatorisch.

Ziel der Veranstaltung ist, Fragestellung und Methodologie für die Forschungsprojekte zu entwickeln. Thematisch oder regional gibt es keine Einschränkungen. Wir werden verschiedene Schritte und Aspekte ethnologischer Feldforschung besprechen, jeweils bezogen auf das eigene Forschungsthema. Grundkenntnisse der ethnologischen Feldforschung, wie sie im BA-Studium vermittelt werden, werden vorausgesetzt.

Die Prüfungsleistung besteht im Forschungsexposé, das in einem Block am Ende des Semesters vorgestellt und anschließend schriftlich abgegeben wird. Neben den wöchentlichen Terminen gibt es daher ein Blockseminar am XX Juli 2021, dafür fallen vorher einige der wöchentlichen Termine aus.

Im Wintersemester schließt sich - nach Durchführung der Forschungsvorhaben in den Sommersemesterferien – ein Seminar zur Auswertung der Forschungen an.

*Literatur:*

Vorbereitende Lektüre:

Breidenstein, Georg; Stefan Hirschauer; Herbert Kalthoff; Boris Nieswand. 2013. Ethnographie. Die Praxis der Feldforschung. UVK Verlagsgesellschaft, Konstanz.

*Bemerkung:*

Dieses Seminar beinhaltet auch die Übung (P 4.2)

PROF. Dr. MARTIN SÖKEFELD

Projekt

**Forschungsprojekt (Individuelle Feldforschung)**

Mo 22-24 Uhr c.t.,

*Belegnummer:* 12605

*Kommentar:*

Im Anschluss an die Forschungsvorbereitung in Modul P 4 wird das konzipierte Forschungsprojekt praktisch umgesetzt. Zentral dabei ist die Anwendung zuvor erlernter Forschungsmethoden und -techniken, sowie die Erfahrung und Reflexion der eigenen Rolle als Feldforscherin oder Feldforscher.

*Anmeldung:*

Es ist keine Belegung über LSF erforderlich.

PAUL HEMPEL, PROF. Dr. CHRISTIAN MAGNUS TREIBER

Übung

**Praxisabende - Ethnologinnen und Ethnologen berichten aus ihren Berufsfeldern**

1-stündig

Mi 18-20 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 115,  
Beginn: 23.04.2025, Ende: 23.07.2025

*Belegnummer:* 12410

*Kommentar:*

Was kommt nach dem Studium? Ethnologinnen und Ethnologen sind in vielen Arbeitsfeldern tätig, nicht nur in den klassischen Arbeitsbereichen Wissenschaft und Forschung und Museum. Um Einblicke in die Vielfalt der beruflichen Möglichkeiten zu geben, veranstaltet das Institut gemeinsam mit der Fachschaft jedes Semester verschiedene Praxisabende. Als Referenten kommen Ethnologinnen und Ethnologen, die in ganz unterschiedlichen Feldern arbeiten. Sie stellen ihre Berufsbiographie vor, vermitteln einen Überblick über ihr Arbeitsfeld, geben Tipps für Qualifikation und Fortbildung und stehen vor allem für die Fragen der Studierenden zur Verfügung.

Neben dem Praxisabend werden an einzelnen Terminen Informationsabende zur Praktikumsplanung und -suche angeboten.

PROF. Dr. CHRISTIAN MAGNUS TREIBER

Kolloquium

**Examenskolloquium (Treiber)**

2-stündig

Mi 12-14 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 065,  
Beginn: 30.04.2025, Ende: 23.07.2025

*Belegnummer:* 12393

*Kommentar:*

Im Kolloquium werden laufende und geplante Abschlussarbeiten, sowohl für den BA als auch für den Master und Magister, vorgestellt und diskutiert. Alle Fragen rund um Themenfindung, Ausarbeitung und Schreiben der Abschlussarbeit können besprochen werden. Falls daneben noch Zeit bleibt, können wir auch weitere Themen diskutieren, je nach den Interessen und Bedürfnissen der Teilnehmenden.  
Prüfung: Vorstellung der eigenen Examensarbeit

PROF. Dr. PHILIPP SCHORCH, PROF. Dr. CHRISTIAN MAGNUS TREIBER

Seminar

## **The Anthropology through/of Expeditions**

2-stündig

Fr, 25.04.2025 10-12 Uhr c.t.,  
Fr, 09.05.2025 9-15 Uhr c.t.,  
Sa, 10.05.2025 9-15 Uhr c.t.,  
Fr, 11.07.2025 9-15 Uhr c.t.,  
Sa, 12.07.2025 9-15 Uhr c.t.,  
Fr, 25.07.2025 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 165,

*Belegnummer:* 12384

### *Kommentar:*

An 'expedition' is a 'journey or excursion undertaken for a specific purpose' by a 'group of persons making such a journey'. Historical expeditions were usually underpinned by specific spatial and temporal positions and orientations. Departing from some Euro-American metropole – in the 'here' and 'now', they generally set out to study foreign worlds of humans, animals, plants, etc. as remnants of distant pasts – in the 'there' and 'back then', presumably in need of 'discovery' and salvage. Such expeditions were embedded in colonial structures and geared towards public audiences, deployed the latest technologies, operated across academic fields, amassed collections of artefacts and specimens, and gave rise to new disciplines, such as anthropology. Anthropology was, to a significant extent, born and developed through expeditions. This seminar focuses on this often-neglected history by zooming in on specific journeys undertaken by particular groups of persons, such as the two Bavarian scientists J.B. Spix and C.F.P. Martius on their "Reise in Brasilien" (1817-1820), and the "II. Freiburger Molukken Expedition" (1910 – 1912) that involved, apart from several German scientists, the Indigenous actor Markus Mailopu from the island Seram in present-day Indonesia. In doing so, the seminar conducts an anthropology of expeditions. It explores what happens when their remains – e.g., material and visual collections, archival and linguistic records, fieldwork notes and cartographic representations, but also personal impressions of involved participants – are (re)mobilized, both spatially (from Euro-American institutions back to originating societies) and temporally (towards new futures of historical reconstruction, cultural revitalization and political reimagination, both 'at home' in the societies where these collections originated from and in their dispersed locations 'abroad').

The course will be taught in German and English in three sessions: an introduction and two block seminars that consist of collection visits and discussions of readings. The term papers (Hausarbeiten) can be written in German or English.

### *Literatur:*

- Bell, Joshua A. and Erin L. Hasinoff, eds. 2015. *The Anthropology of Expeditions: Travel, Visualities, Afterlives*. New York City: Bard Graduate Center.
- Herle, Anita and Jude Philp, eds. 2020. *Recording Kastom: Alfred Haddon's Journals from the Torres Strait and New Guinea, 1888 and 1898*. Sydney: Sydney University Press.

- Ngata, Wayne, et al. 2021. Hei Taonga ma nga Uri Whakatipu | Treasures for the Rising Generation: The Dominion Museum Ethnological Expeditions 1919–1923. Wellington: Te Papa Press.
- Tauern, Odo Deodatus. 1918. Patasiwa und Patalima: Vom Molukkeneiland Seran und seinen Bewohnern. Ein Beitrag zur Völkerkunde. Leipzig: Voigtländer.
- Thomas, Martin and Amanda Harris, eds. 2021. Expeditionary Anthropology: Teamwork, Travel and the "Science of Man". New York & Oxford: Berghahn.
- Wesche, Markus. 2020. Zwei Bayern in Brasilien. Johann Baptist Spix und Carl Friedrich Philipp Martius auf Forschungsreise 1817 bis 1820. München: Allitera.

PROF. Dr. CHRISTIAN MAGNUS TREIBER

Grundkurs

### **Wirtschaftsethnologie**

2-stündig

Do 16-18 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 057,  
Beginn: 24.04.2025, Ende: 24.07.2025

*Belegnummer:* 12371

#### *Kommentar:*

Der Grundkurs Wirtschaftsethnologie macht mit den frühen klassischen Schriften und dem andauernden Anliegen der Ethnologie vertraut, das anthropologische Konzept eines ‚homo oeconomicus‘ einer grundsätzlichen und empirisch informierten Kritik zu unterziehen. Neuere Texte verbinden die Fachgeschichte und ihre grundlegende Frage nach der möglichen Ausgestaltung menschlichen Wirtschaftens mit Phänomenen der Gegenwart.

Der Grundkurs setzt die Bereitschaft zu umfassender Lektüre voraus.  
Zum Grundkurs wird ein ergänzendes (freiwilliges) Tutorium angeboten.

PROF. Dr. CHRISTIAN MAGNUS TREIBER

Sprachunterricht

### **isiXhosa Online Language Course (Teil 2 / G2 Basic)**

4-stündig

*Belegnummer:* 12399

#### *Voraussetzungen:*

Follow-up course to isiXhosa Online Language Course 1 (Initial) (only in winter-term)

Folgekurs von isiXhosa Online Language Course 1 (Initial) (nur im Wintersemester)

*Bemerkung:*

Der Online-Kurs findet im Rahmen der Viruellen Hochschule Bayern (VHB) in Kooperation mit der Universität Bayreuth (UBT), der LMU München und der Südafrika, statt.

PROF. Dr. CHRISTIAN MAGNUS TREIBER

Proseminar und Übung

**Konflikt und Kontext: Das Horn von Afrika**

3-stündig

Do 10-12 Uhr c.t., Oettingenstr. 67, 131,

Do 12-14 Uhr c.t., 131,

Beginn: 24.04.2025, Ende: 24.07.2025

*Belegnummer:* 12373

*Kommentar:*

In kaum einer anderen Großregion scheint Konflikt so endemisch wie am Horn von Afrika. In Äthiopien ist dem Krieg im Bundesstaat Tigray (2020-2022) der anhaltende Konflikt in Amhara gefolgt, während Oromia in großen Teilen unsicher bleibt. Im Sudan hat die Rivalität führender Militärs die Hoffnungen auf eine zivile Überwindung von Gewalt und Despotismus nach Omar al-Beshir zerstört. Somalia bleibt fragil und Eritrea, das gerne die eigene Stabilität herausstellt, ist auf die eine oder andere Weise in die Konflikte der Nachbarländer involviert.

Eine Region über Konflikt verstehen zu wollen, birgt allerdings die Gefahr, Gewalt zu verallgemeinern, zu essentialisieren, aus globalen Zusammenhängen herauszutrennen und zum alleinigen Schlüssel für ein tieferes Verständnis der Region und ihrer Menschen zu erklären. Dem wollen wir über das Studium von Geschichte, transnationalen und globalen Bezügen, und kulturellen Kontexten entgegenwirken, um - in ausgewählten Ausschnitten - ein differenziertes, komplexes und diverses Bild zu entwerfen.

## WICHTIGE ADRESSEN

---

### Institut

Institut für Ethnologie  
Oettingenstraße 67  
80538 München  
(Bus/Tramhaltestelle Hirschauerstraße/Tivolistraße)  
Tel.: +49 (0) 89 / 2180 - 9601  
Fax: +49 (0) 89 / 2180 - 9602  
<http://www.ethnologie.uni-muenchen.de/index.html>

### Geschäftszimmer

Mouna Nowak  
Raum C 004  
Tel. 2180-9601  
[ethnologie@ethnologie.lmu.de](mailto:ethnologie@ethnologie.lmu.de)  
Öffnungszeiten:  
Di und Do 10-12 Uhr

### Einsehen von Masterarbeiten, DVD-Ausleihe

Tanja Posch-Tepelmann M.A.  
Raum C 006  
Tel. 2180-9640  
[tanja.posch-tepelmann@lmu.de](mailto:tanja.posch-tepelmann@lmu.de)  
Öffnungszeiten:  
Nach Vereinbarung

### Bibliothek

Oettingenstr. 67  
80538 München (Bus/Tramhaltestelle Hirschauerstraße/Tivolistraße)  
Tel. 2180-9753  
[beg@ub.uni-muenchen.de](mailto:beg@ub.uni-muenchen.de)  
Fachbibliothek  
Montag – Freitag 08:00 – 22:00 Uhr  
Samstag – Sonntag 09:00 – 18:00 Uhr  
Zeitungsarchiv  
Mittwoch 12:30 – 17:00 Uhr  
Freitag: 09:00 – 13:30 Uhr

## **Prüfungsamt für Geistes- und Sozialwissenschaften (PAGS)**

Geschwister-Scholl-Platz 1  
Zimmer D 201, D 203, D 205, D 207  
80539 München

Sachbearbeiterin: Nadine Völkers

Öffnungszeiten:

<http://www.pags.pa.uni-muenchen.de/oeffnungszeiten/index.html>